



WETTBERGEN

Herbst 2022

TENNISinfo

Schon wieder 10 Jahre vorbei:
Mit Vollgas ins Jubiläumsjahr 2023

Berichte der Mannschaften

Rückblick auf die Sommer-Saison

Tennis-Info geht in den Ruhestand

TuS Wettbergen

Tennisabteilung

Deveser Str. 32, 30457 Hannover
tennis@tus-wettbergen.de
www.tus-wettbergen-tennis.de



Alle Informationen zur Tennisabteilung (Kontakte des Tennisvorstandes, aktuelle Preisliste) befinden sich gesammelt am Ende des Heftes im Umschlag.

Newsletter

Unser Newsletter bietet Mitgliedern und Freunde der TuS-Tennisabteilung gleichermaßen aktuelle Themen, interessante Artikel und wichtige Informationen rund um unser Vereinsgeschehen. Er wird etwa einmal im Monat an

den Empfängerkreis versandt. Um den Newsletter zu abonnieren, genügt eine Email an die Adresse:

news@tus-wettbergen-tennis.de

Impressum

Tennis-Info
Ausgabe Herbst 2022
Offizielles Organ der Tennisabteilung der TuS Wettbergen

Redaktion und verantwortlich in Sinne des niedersächsischen Pressegesetzes:
Stefan Löchelt, c/o TuS Wettbergen e.V.,
Deveser Str. 32, 30457 Hannover

Druck:
Laserline Berlin, Auflage: 500 Stück

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Sichtweise der Abteilungsleitung und/oder des Vorstandes wieder.

Die Kontaktadressen der Abteilungsleitung sowie unseres Vorstandes befinden sich im hinteren Umschlag.

Die Abteilungsleitung bedankt sich bei ihren Partnern für die Insertion in der Tennis-Info. Mit Ihrer Anzeige unterstützen Sie die Jugendabteilung in der Tennisabteilung der TuS Wettbergen.

Möchten Sie in unserer Tennis-Info inserieren? Die Tennis-Info erreicht postalisch unseren gesamten Mitgliederstand und liegt darüber hinaus im Einzugsgebiet in verschiedenen Geschäften aus. Eine ganze Seite (DIN A5) kostet pro Ausgabe €100,00, eine halbe Seite dementsprechend €50,00.

Bitte wenden Sie sich an unsere Abteilungsleitung.

Konto der TuS Wettbergen Tennisabteilung:
IBAN DE 2225 1900 0181 7604 1801
BIC VOHADE2HXXX

Liebe Mitglieder der Tennisabteilung, liebe Tennisfreunde und -freundinnen,

eine ereignisreiche und erfreulicherweise wieder einmal erfolgreiche Sommersaison 2022 ist zu Ende gegangen!

Zu Beginn des Jahres durften wir die offizielle Einweihung unserer beiden neuen Ganzjahresplätze mit einigen prominenten Gästen feiern. Während der Sommersaison konnten wir wieder viele altbekannte, aber auch viele neue Gesichter auf der Tennisanlage begrüßen. Mit einer Mitgliederzahl von 469 Mitgliedern ist die Tennissparte dem Trend der letzten Jahre gefolgt und wieder ein bisschen größer geworden.

Das erkennt man auch an der Anzahl der gemeldeten Punktspielmannschaften. Dieses Jahr haben 15 Erwachsenen- und 20 Jugendmannschaften am Punktspielbetrieb teilgenommen. Viele Mannschaften sehr erfolgreich, alle Mannschaften jedoch mit sehr viel Spaß, Motivation und sportlichem Engagement.

Neben den Punktspielen fanden auf unserer Anlage auch einige teilweise hochklassig besetzte Turniere statt. Durch die Durchführung dieser Turniere versuchen wir den Tennissport auch

über die Grenzen der Tennissparte hinweg bekannt zu machen. Hier können Mitglieder und Gäste der Tennisabteilung Spitzen-Tennis sehen und nebenbei das hoffentlich schöne Wetter, die gute Stimmung und Atmosphäre genießen. Wir hoffen, die kosten- und



Tennis-Abteilungsleiter Sebastian Galda (links) und Ralf Ebert

arbeitsintensiven Turniere, die ohne unsere Sponsoren und fleißigen Helfer nicht stattfinden könnten, auch in den nächsten Jahren aufrecht zu erhalten. So können wir Mitgliedern und Gästen spannende und hochklassige Matches direkt vor der Haustür präsentieren.

Zum Abschluss des Jahres erhältst Du wie gewohnt unsere Tennis-Info und kannst das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren lassen. Diese Ten-

WICHTIG! BITTE SCHON VORMERKEN!

Der Termin für die nächste Mitgliederversammlung der Tennisabteilung der TuS Wettbergen steht fest. **Wir treffen uns im Sportpark-Restaurant!**

**Dienstag,
21. März 2023
19 Uhr**

**Freitag ist
Pizzatag**

2 Personen essen -
nur **1** Person zahlt!



Die günstigere Pizza ist kostenlos!

**ab 18 Uhr
im Bistro**

Feiern Sie bei uns....

**großes Schlemmerbuffet
inkl. aller Getränke**

- deutsche und italienische Küche -

ab € 44,90

Sport- & Freizeitcentrum Empelde

Ronnenberger Str. 24 - 30952 Ronnenberg - Tel. 05 11 - 43 89 43

www.sportcenter-empelde.de

nis-Info wird jedoch die letzte Ihrer Art sein. Warum wir uns für diesen Weg entschieden haben, wird in einem separaten Artikel in diesem Heft näher beschrieben.

Dieses Jahr geht langsam zu Ende und der Winter steht vor der Tür. Bereits im letzten Winter wurden unsere Ganzjahresplätze als kostengünstige Alternative zu den immer teurer werdenden Hallenplätzen oft genutzt. Auch dieses Jahr hoffen wir auf einen milden Start in den Winter, damit die neuen Plätze

möglichst lange bei schönem Wetter genutzt werden können.

Das kommende Jahr verspricht auch wieder interessant zu werden. Nach der Gründung der Tennissparte im Jahr 1973 können und wollen wir im nächsten Jahr das 50-jährige Bestehen der Abteilung feiern. Die Planungen dazu starten demnächst und sobald es konkrete Pläne gibt, werdet ihr natürlich darüber informiert.

Ralf Ebert und Sebastian Galda ■

Wer möchte die Bewegungen des Tennisabteilungskontos im Blick halten?

Das ist kein Hexenwerk und nicht kompliziert. Ähnlich, wie man das für sein privates Konto macht, hält man die Einnahmen und Ausgaben der Tennisabteilung im Auge. Dabei unterstützt ein eigens dafür angeschafftes Computerprogramm immens. Es bleibt ein zeitlicher Aufwand vergleichbar mit einer Spielstunde Tennis per Monat. Wenn überhaupt. Das Tolle ist, dass man sich die Zeit flexibel einteilen kann.

Werde Teil eines tollen Teams von engagierten Mitgliedern in der Abteilungsleitung. Wir alle spenden einen kleinen Teil unserer Freizeit, um ein vielfältiges sportliches Angebot für jung und alt auf unserer schönen Anlage im Sportpark anbieten zu können. Jeder, wie er kann und mag. Aber immer mit Spass.

Ich kann dir maximale Unterstützung beim Reinformen zusagen, denn ich

werde weiter im Team der Abteilungsleitung aktiv bleiben. Schöner und einfacher kann kein Einstieg sein. Wie gesagt, alles kein Hexenwerk – auch wenn das Amt eine abschreckende Bezeichnung trägt – **Kassenwart** 😊

Melde dich gerne bei mir, wenn du auch nur den Hauch von Interesse und Bereitschaft hast, dir die Dinge etwas klarer erklären zu lassen. Niemand wird zu irgendwas überredet. Versprochen.

Ich bin per Mail (tennis@brimo1.de) oder abends per Telefon erreichbar (0511 234 85 54).

Liebe Grüße, Günter

Als kleines Dankeschön für ihr freiwilliges Engagement sind Mitglieder der Abteilungsleitung und deren Partner von der Teilnahme an der Gemeinschaftsarbeit befreit!

Nächstes Jahr gibt es ein großes Jubiläum zu feiern! Die Tennisabteilung der TuS Wettbergen wird 50 Jahre alt! Ein Jubiläumsjahr mit vielen Aktionen wird vorbereitet – lasst euch überraschen...

Und was machen wir jetzt schon? Wir stellen erstaunt fest, dass schon wieder 10 Jahre vorbei sind und lassen diese Zeit Revue passieren. In Anlehnung an die Vereinschronik der ersten 40 Jahre (gibt's auf unserer Webseite) schreiben wir diese einfach fort – denn es ist viel passiert! ■

- 2013
- 2014
- 2015
- 2016
- 2017
- 2018
- 2018
- 2019
- 2020
- 2021
- 2022



Schon wieder 10 Jahre vorbei: Mit Vollgas ins Jubiläumsjahr 2023



+++ Auszeichnung zum Tennisverein des Jahres +++ Wettbergerin Lea Störmer siegt bei Sparkassen-Cup +++ 4 Siege bei den Jugend-Regionsmannschaftsmeisterschaften +++ Achter Tennisplatz gebaut +++ Australier Shane Leathem zu Besuch +++ 40-Jahre-Jubiläumsfeier in der Shinebar +++



**– 325 Mitglieder –
davon 117 unter 18**



2013
Verein des Jahres





2014

**• AUFSTIEG! •
WELCHE • LIGA? •
LANDESLIGA!**

+++ Einheitliches Vereins- und Mannschaftsoutfit +++ Damen steigen in Verbandsliga auf +++ Herren steigen in Landesliga auf +++ Herren 40 steigen in Verbandsliga auf +++ Andreas Hölscher wird Regionsmeister +++ Australier Peter Flynn zu Besuch +++ Premiere Tennis meets Workout-Mix +++



**- 334 Mitglieder -
davon 127 unter 18**



2015

+++ A- und B-Junioren gewinnen Regionsmannschaftsmeisterschaften +++ Marc Leonard Schulte wird Jugend-Regionsmeister +++ Teilnehmerrekord beim Sparkassen-Cup +++ Auszeichnung vom Sparkassen-Sportfonds +++ Jedermann-Training wird ausgebaut +++



**- 348 Mitglieder -
davon 131 unter 18**





2016



+++ Herren steigen in Landesliga auf +++ Herren II, Herren 30 und Herren 50 steigen in Verbandsliga auf +++ Finn David Heinz und Kenneth Holsten werden Jugend-Regionsmeister +++ Pokale für die Jugend bei den Nds. Landesmeisterschaften +++ Australier Tom McLennan zu Besuch +++ Großes Oktoberfest +++



**- 383 Mitglieder -
davon 133 unter 18**



2017



+++ Herren 30 steigt in Landesliga auf +++ B-Junioren werden Nds. Vize-Landesmeister +++ Finn David Heinz wird erneut Jugend-Regionsmeister +++ Thomas Müller wird Regionsmeister +++ Schools Out Turnier +++ Premiere des Winter-Circuits +++ Australier Luke Sebastiani zu Gast +++



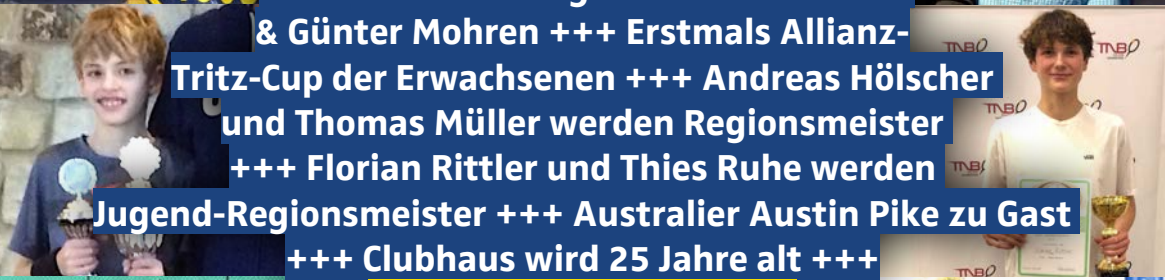
**- 384 Mitglieder -
davon 143 unter 18**





2018

+++ Neues Führungsduo: Jochem Baltz & Günter Mohren +++ Erstmals Allianz-Tritz-Cup der Erwachsenen +++ Andreas Hölcher und Thomas Müller werden Regionsmeister +++ Florian Rittler und Thies Ruhe werden Jugend-Regionsmeister +++ Australier Austin Pike zu Gast +++ Clubhaus wird 25 Jahre alt +++



**- 396 Mitglieder -
davon 165 unter 18**



2019

+++ Allianz-Tritz-Cup der Jugend löst Sparkassen-Cup ab +++ Herren steigen in Landesliga auf +++ Herren 50 steigen in Verbandsliga auf +++ Thomas Müller wird zum 3. Mal in Folge Regionsmeister +++ Robin Geppert wird Jugend-Regionsmeister +++ Australier Josh zu Gast +++ Tanzen unter'm Sternenhimmel +++

**- 380 Mitglieder -
davon 162 unter 18**





2020

**+++ Corona schlägt zu: dank spezieller Regeln dennoch Tennis möglich
+++ Online-Platzbuchungssystem eingeführt
+++ Förderverein gegründet +++ Timon Scholtissek und Thies Ruhe werden Jugend-Regionsmeister
+++ Premiere des Pataletis-Cup +++
10 Jahre Cheftrainer Björn Weltz +++**



**Förderverein
Tennis in Wettbergen e.V.**

**– 382 Mitglieder –
davon 165 unter 18**



2021

**+++ Ralf Ebert neben Jochem Baltz ins Führungsduo gewählt +++ Ganzjahresplätze genehmigt, gebaut und eröffnet +++ Luc-Niclas Bock wird doppelter Regionsmeister +++ C-Junioren gewinnen Nds. Landesmeisterschaft
+++ Teilnehmerrekord bei den Sommercamps
+++ Bambini-Tennis unter neuer Leitung +++**

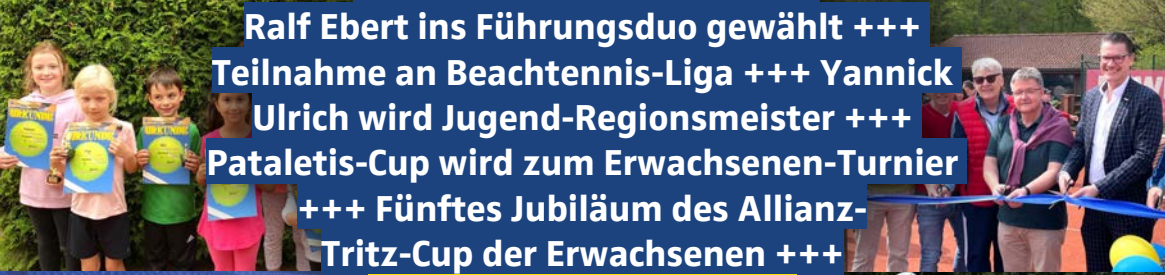


**– 447 Mitglieder –
davon 199 unter 18**





+++ Sebastian Galda neben
 Ralf Ebert ins Führungsduo gewählt +++
 Teilnahme an Beachtennis-Liga +++ Yannick
 Ulrich wird Jugend-Regionsmeister +++
 Pataletis-Cup wird zum Erwachsenen-Turnier
 +++ Fünftes Jubiläum des Allianz-
 Tritz-Cup der Erwachsenen +++



- 469 Mitglieder -
 davon 210 unter 18



2023

wird gefeiert und im Mittelpunkt steht

DU!

Die
bieten
mehr!

Hausgeräte & Küchenplanung



Meine Küche ist von Roon

Einbauküchen • Hausgeräte

H.VONROON[®]

musterhaus[®]
küchen

FACHGESCHÄFT

Marie-Curie-Str. 1
(gegenüber real)
30966 Hemmingen

www.roon.de • Tel 0511 - 420 330
Mo - Fr 9 - 19 Uhr • Sa 9 - 16 Uhr



Offizielle Einweihung der neuen Tennis-Ganzjahresplätze bei der TuS Wettbergen

Am 24. April 2022 wurden bei strahlendem Sonnenschein die neuen Ganzjahresplätze auf der Tennisanlage der TuS Wettbergen eingeweiht. Zur feierlichen Eröffnung waren neben zahlreichen Mitgliedern auch TNB-Präsident Raik Packeiser, Bezirksbürgermeister Andreas Markurth, der 1. Vorsitzende der TNB Region Hannover Sascha Wichert und der 2. Vorsitzende der TuS Wettbergen Jochem Baltz erschienen.

Die Tennisabteilung der TuS Wettbergen hat im letzten Herbst zwei ihrer insgesamt acht Sandplätze in Ganzjahresplätze durch die Firma Sportas umbauen lassen. Das Investitionsvolumen in Höhe von ca. 83.000 € wurde zu etwa 30% vom Landessportbund gefördert, der Stadtbezirksrat gab einen Zuschuss in Höhe von 5.000 €, die verbleibenden Kosten wurden von der

Bild oben: Feierliche Eröffnung der Ganzjahresplätze in Wettbergen (vorne, v.l.n.r): Tennis-Co-Abteilungsleiter Sebastian Galda und Ralf Ebert, 2. Vorsitzender der TuS Wettbergen Jochem Baltz, Bezirksbürgermeister Andreas Markurth, TNB-Präsident Raik Packeiser und Co-Projektleiter Ingo Eggert.

Tennisabteilung selbst getragen. Eine Investition, die sich lohnt – so der Tenor aller Beteiligten – denn nun kann beim TuS-Wettbergen-Tennis zu jeder Jahreszeit draußen Tennis gespielt werden. Das spart auch Hallenkostenmiete für die Mitglieder.

Bei der feierlichen Eröffnung mit Scheurenschnitt nahm auch **TNB-Präsident Raik Packeiser** teil (zugleich DTB-Vize-Präsident). In einem Grußwort merkte Packeiser an, dass der Umbau in Ganzjahresplätze auch unter dem wachsen-

IHRE Imm**o**bilie sorgt für SIE!

Darlehen für Sie ab 60 J. **OHNE Rückzahlung** zu Lebzeiten*

- ✓ Kostenlose telefonische Immobilienbewertung
- ✓ Sie bleiben Immobilien-Eigentümer
- ✓ Darlehen zur freien Verfügung
- ✓ Nur für lastenfreie Immobilien
- ✓ *Monatsrate auf Wunsch
OHNE Tilgung



Alexander Tritz

Allianz Generalvertretung

Diamantstraße 30 • 30823 Garbsen

05131-92066 • 0151-21676433

alexander.tritz@allianz.de

www.allianz-tritz.de

Allianz 

den Aspekt des Energiesparens und damit der Energiewende ein wichtiger Punkt sei – denn Tennishallen müssen aufwändig geheizt und energieintensiv betrieben werden. Er beglückwünschte die TuS Wettbergen mit einem kleinen Präsent zu der erfolgreichen Umsetzung und auch zu dem Umstand, dass in Wettbergen in Corona-Zeiten der Mitgliederzuwachs deutlich über 10% lag.

Wettbergens **Bezirksbürgermeister Andreas Markurth** lobte den Zusammenhalt und das Miteinander der Tennisabteilung. So arbeiten viele Mitglieder ehrenamtlich im Tennisvorstand mit – keine Selbstverständlichkeit in der heutigen Zeit. Dies sei auch ein Erfolgsrezept für die sehr gute Kinder- und Jugendarbeit und für ein Trainingskonzept, das weit über die Grenzen Hannovers hinaus bekannt ist.

Auch der **1. Vorsitzende der TNB Region Hannover Sascha Wichert** zählte zu den Gästen bei der Eröffnungsfeier und freute sich über weitere Ganzjahresplätze in der Region Hannover. Er unterstützt die gute Trainingsarbeit im Südwesten Hannovers und hatte dafür Trainingsbälle im Gepäck.

Die **Tennis-Co-Abteilungsleiter Ralf Ebert und Sebastian Galda** freuten sich über den Zuspruch der Gäste und aus den eigenen Reihen für das gelungene Ganzjahresplätzeprojekt. Allen Projektteilnehmern wurde noch einmal mit einem kleinen Präsent gedankt. Gemeinsam mit den Gästen Raik Packeiser und Andreas Markurth sowie dem **2. Vorsitzenden der TuS Wettbergen Jochem Baltz** und **Co-Projektleiter Ingo Eggert** wurde das Band von den Co-Abteilungsleitern feierlich durchschnitten und damit die Plätze an die Mitglieder übergeben. ■

Gruppenbild der Projektgruppe „Tennis-Ganzjahresplätze“ (ohne Co-Projektleiter Dominik Fitz) zusammen mit den Gästen Andreas Markurth (2.v.l.), Jochem Baltz (3.v.l.), Sascha Wichert (5.v.l.) und Raik Packeiser (7.v.l.).





ZAHNARZT DR. ROLF PETERS

Unsere Zahnarztpraxis macht den „weißen“ Sport ein kleines bisschen weißer: Wir freuen uns auf Sie in unserer Praxis in Hannover-Wettbergen.

Implantate, Prophylaxe, Bleaching

Vorsorge, Implantation, Nachsorge



IMPLANTATE & PROPHYLAXE: *Dr. Rolf Peters*

In unserer Praxis tun wir alles dafür, dass Sie wieder mit einem Lächeln nach Hause gehen. Selbst Angstpatienten können bei uns entspannen!

UNSERE DENTALHYGIENIKERIN: *BEATRICE HAUPT*

Unsere Schwerpunkte: Prophylaxe, Implantologie (das Setzen von Zahnimplantaten), Zahnaufhellung (Bleaching), Veneers, Parodontitis-Vorsorge und -Behandlung.

Zahnarztpraxis, Dr. med. dent. Rolf Peters
Bürgermeister-Stümpel-Weg 3, 30457 Hannover, Tel.: 0511 435061, info@docpeters.de
www.dr-peters-hannover.de

Gemeinschaftsarbeit

Alle Mitglieder der Tennisabteilung haben die Pflicht, ab dem Kalenderjahr, in dem sie 16 Jahre alt werden, entweder einer Arbeitsleistung von 4 Stunden in der Tennisabteilung nachzukommen oder diese gegen eine einmalige Jahresgebühr in Höhe von derzeit Euro 60,- abzulösen.

Mitglieder sind ab dem Kalenderjahr, in dem sie 70 Jahre alt werden, von dieser Regelung ausgenommen. Sofern keine Gemeinschaftsarbeit geleistet wurde, wird dieser Betrag im April des Folgejahres eingezogen.

Wer im laufenden Kalenderjahr kein Tennis gespielt hat oder spielen konnte, muss bis zum 15.01. des Folgejahres einen schriftlichen, begründeten Antrag auf Befreiung beim Kassenwart der Tennisabteilung stellen.

Mitglieder, die im jeweiligen Kalenderjahr weniger als 6 Monate Abteilungsmitglied waren, sind von der Gemeinschaftsarbeit befreit. Das gilt für Neumitglieder, die nach dem 01.07. in die Tennisabteilung eingetreten sind und

für bis zum 30.06. gekündigte Mitgliedschaften.

Tennismitglieder müssen ihre Arbeitsleistung in der Tennisabteilung leisten. Damit wird auch die Arbeitsleistung für den Gesamtverein erfüllt. Tennismitglieder, die eine Arbeitsleistung für den Gesamtverein geleistet haben, sind damit nicht von der Arbeitsleistung in der Tennisabteilung befreit und müssen diese entweder zusätzlich ableisten oder durch Zahlung der einmaligen Jahresgebühr begleichen.

Gemeinschaftsarbeit kann im Zuge der über das Jahr verteilten Termine geleistet werden. Bei diesen wird unsere Tennisanlage gepflegt und insbesondere im Frühjahr spielbereit und im Herbst winterfest gemacht. Die fixen Termine werden rechtzeitig mitgeteilt – im Vorfeld müssen dazu Anfragen beim Platzwart gestellt werden. Für andere Einsätze können die Freizeitwarte, Jugendwarte oder Sportwarte kontaktiert werden.

Tennishaus-Nutzung für private Feiern

Das Tennishaus (Clubhaus) kann gerne für kleinere private Feiern unter folgenden Bedingungen genutzt werden:

- Vorherige Absprache und Terminabstimmung mit der Abteilungsleitung
- Benennung eines Verantwortlichen, der Ansprechpartner bei eventuellen

Beschädigungen o.ä. ist

- Ein Teil der Getränke für die Feier muss über das Sportpark-Restaurant erworben werden
- Eine Spende in die Tenniskasse
- Reinigung des Tennishauses incl. Müllentsorgung spätestens am darauffolgenden Tag

Slomka Jeschke

Partnerschaftsgesellschaft mbB
Steuerberater



**Ihr kompetenter Ansprechpartner
in allen steuerrechtlichen und
betriebswirtschaftlichen Fragen.**

Mario Slomka

Dipl.-Ökonom/Steuerberater

Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)

Zertifizierter Berater für Gemeinnützigkeit (IFU/ISM gGmbH)

Jürgen Jeschke

Dipl.-Ökonom/Steuerberater

Fachberater für Unternehmensnachfolge (DStV e.V.)

Fachberater für Restrukturierung und
Unternehmensplanung (DStV e.V.)

Steuerberater Hannover • Gellertstraße 43 • 30175 Hannover
Tel.: 0511 804090 • Fax: 0511 804091 • www.s-j-s.de

Die Berichte aus den Mannschaften geben einen tollen Einblick in die Geschehnisse rund um den Punktspielbetrieb – egal ob nun kurz oder lang, nüchtern oder mitreissend, knapp verloren oder knapp gewonnen, Abstieg oder Aufstieg!

Wer will, kann hier von seinem Mannschaftsleben berichten – natürlich wie immer unkommentiert und unverändert durch die Redaktion.



Berichte aus den Mannschaften Sommer-Saison 2022

Herren I	Landesliga
Herren II	Verbandsliga
Herren III	Verbandsklasse
Herren IV	Bezirksklasse
Herren V	Regionsklasse
Herren 30	Verbandsklasse
Herren 40	Verbandsliga
Herren 40 II	Regionsliga
Herren 50 *	1. Regionsklasse
Herren 55	Verbandsklasse

Damen I	Verbandsliga
Damen II	Bezirksliga
Damen III	Regionsliga
Damen 40	Bezirksliga
Damen 40 II	Regionsklasse

* In dieser Altersklasse wurde auch eine Spielgemeinschaft mit Hemmingen gebildet.

Beachtennis Verbandsklasse

Junioren A	Verbandsliga
Junioren A II	Bezirksliga
Junioren A III	Regionsklasse
Junioren B	Bezirksliga
Junioren C	Regionsliga
Juniorinnen A	Verbandsliga
Juniorinnen A II	Regionsliga
Juniorinnen B	Regionsklasse
Juniorinnen C	Regionsliga
Junioren U10 (Green)	Regionsliga
Junioren U10 (Orange)	Regionsklasse
Juniorinnen U10 (Green)	Regionsliga
Juniorinnen U10 (Orange)	Regionsklasse
Kleinfeld Jungen U8	Regionsklasse
Kleinfeld Jungen U8 II	Regionsklasse
Kleinfeld Jungen U8 III	Regionsklasse

HERREN I

In dieser Mannschaft spielten Florian Rittler, Thierry Grätz, Marco Jalalian und Robin Geppert – sie belegten ungeschlagen den 2. Platz in der Landesliga mit 9:1 Punkten. ■



HERREN II

In dieser Mannschaft spielten Kenneth Holsten, Marc Leonard Schulte, Torben Brinkmann, Timon Scholtissek, Björn Weltz, Hannes Julius Michel, Sebastian Galda, Stefan Langmaack, Joel Löchelt und Gian Carlo Klappstein – sie belegten den 2. Platz in der Verbandsliga mit 8:4 Punkten. ■



HERREN III

Herren III sichern den Klassenerhalt in der Verbandsklasse

Zum Auftakt der Saison standen zwei Auswärtsspiele bei Post SV und Wunstorf auf dem Programm. Dank günstiger Terminlage bei Herren I und II konnten wir dort zusätzlich auf Unterstützung aus der zweiten Mannschaft zählen. So gelangen zu Beginn zwei 5:1 Siege und damit ein souveräner Start in die Saison.

Im Anschluss erwarteten und zwei Heimspiele gegen Bad Pyrmont und den DT Hameln. In diesen mussten wir uns mit 1:5 und 2:4 geschlagen geben. Zudem mussten wir leider eingestehen, dass die neuen Pflicht-MT Regel uns nicht sehr entgegenkommt. Von den insgesamt vier Match Tie Breaks konnten wir leider keinen für uns entscheiden.

Das letzte Auswärts Spiel der Saison führte uns nach Engelbostel. Leider mussten wir uns nach spannenden Spielen und zwei verlorenen MTs erneut mit 1:5 geschlagen geben. Zum Abschluss der Saison empfangen wir den Spitzenreiter und designierten Aufsteiger aus Sommerbostel. Fünf der sechs

Spiele mussten wir relativ deutlich abgeben. Nur Finn-David konnte im Einzel einen Satz für sich entscheiden und den Match-Tie-Break erzwingen. Im siebten Anlauf der Saison hat es dann endlich geklappt: Der erste gewonnene MT der Saison!

Trotz der erneuten 1:5 Niederlage insgesamt ein halbwegs versöhnlicher Saisonabschluss.

Die Herren III beendet die Saison mit einer 4:8 Bilanz auf dem fünften Platz und sichern damit den Klassenerhalt fürs nächste Jahr. Vielen Dank an Torben, Timon, Lennart, Finn David, Sven, Finn, Luca und Hannes für euren Einsatz

Max Hölscher ■



HERREN IV

Die diesjährige Herren 4 der Sommersaison bestand aus Max Hölscher, David Otte, Stefan Langmaack, Finn-David Heinz, Sven Grabert, Gian-Carlo Klappstein, Jan Seidel, Jan Zblewski, Louis Harms, Henri Löchelt und Joel Löchelt.

Das erste Spiel konnte man zu Hause erfolgreich mit 5:1 gegen Bemerode bestreiten. Mit einer ständig rotierenden Mannschaft ist der weitere Verlauf der Spielzeit ebenfalls erfolgreich bewältigt worden. So gewann man anschließend 6:0 im „Derby“ gegen Ronnenberg, 5:1 auswärts bei einem hitzigen Punktspiel in Sehnde und 6:0 gegen TK Hannover. Somit war das Ziel Aufstieg spätestens vor dem entscheidenden Spiel in Kirchrode fest gesetzt und das Team behielt mit einem klaren 6:0 Erfolg weiter die Oberhand in der

Staffel. Am letzten Spieltag ging es nach dem vorzeitigen Staffelsieg nicht mehr um allzu viel und trotzdem schlug man zum Abschluss Hannover 78 zuhause souverän mit 5:1.

Insgesamt war das eine sehr reife Leistung des gesamten Teams über die komplette Laufzeit der Saison, weshalb wir der Favoritenrolle gerecht werden konnten.

Joel Löchelt ■



HERREN V

Die Idee für die Gründung einer neuen Herrenmannschaft kam zu Beginn der letzten Wintersaison auf. So hätte es im Sommer 2022 eigentlich sechs Her-

renmannschaften geben sollen. Aufgrund von Umstrukturierungen in den höheren Mannschaften konnten die neuen Herren die Herren V übernehmen

und bekamen das Privileg, sich eine Liga von der Bezirksklasse abwärts aussuchen zu können. So entschieden wir uns für die 1. Regionsklasse - die vorletzte Liga in der Verbandsstruktur - die uns herausfordernd aber auch machbar hätte begegnen sollen. Schnell wurde klar, dass dem so nicht ist. Und so kam es, wie es kommen musste. Die Mannschaft um Jan Dreier, Thorsten Schmidt, Fabian Lehmann, Dennis Peters, René Gotza und Pascal Muhl, sowie Jonas Jeschke und Mikha Soeradhinigrat, konnten in der Tabelle leider keinen Punkt erzielen. Dafür zählten die Erfolgserlebnisse wie zwei Premiersiege bei Dennis Peters im Einzel, und bei Fabian Lehmann im Doppel. Nun geht es für die "jungen" Spieler in die Wintersaison. Viel größer ist aber

die Vorfreude auf die nächste Sommersaison, in der es gilt sich mit genügend Vorbereitung zu beweisen. Bis dahin #dabeiseinistallesabergewinnenistschoener.

Bild unten: Dennis Peters gewann sein erstes Einzel mit 6:2 6:4 im Spiel gegen VfB Wülfel Hannover.

Jan Dreier ■



HERREN 40

Ich erinnere mich noch an Zeiten, an denen wir mit nur 4-5 Leuten mehrere Spielzeiten hintereinander bestritten haben. Jeder war immer da, keiner verletzt, Termine konnten verlegt werden, sowie Geburten und Hochzeiten wurden so gelegt, dass der Spielbetrieb nicht gefährdet wurde. Unglaublich,

aber
So, aufwachen in der Realität!

Unsere fast voll austrainierten Hochleistungskörper zickten mächtig rum. Termine und Urlaube kamen auch noch hinzu. Ein bunter Strauß an stämmigen Schwerträgern gaben ihr Bestes.

Es spielten Tobi Thren, Achim Bertold, Christian Ferme, Michael Jonas, Gregor Steinbach, Henk Redeker, Sascha Stallmann, Martin Warnke, Ingo Eggert, Philip von Grolman, Daniel Ulrich, Steffen Engelhardt und Thomas Müller.

13 Spieler, Wahnsinn! Ein logistisches Meisterstück von Philip, der sich in dieser Saison -anstelle von Steffen - um das Spieler-Personal gekümmert, das ganze „Elend“ super verwaltet und sogar alt-internationale Größen wieder auf den Platz bekommen hat. Großer Dank und Respekt. Hier wurden tatsächlich noch ganz „old school“ Telefonate geführt, um die Spieler auf dem persönlichen Wege von einem Einsatz zu überzeugen. 😊

Die Sommerpunktspiele der Herren 40 begannen Mitte Mai mit einem Heimspiel gegen Rinteln. Alle Spiele wurden in zwei Sätzen deutlich gewonnen. Daniel, Steffen, Philip und Gregor sowie Ingo im Doppel spielten souverän und locker. Nach dem Spiel war für Daniel allerdings die Saison leider vorbei, da sein Knie ein Eigenleben entwickelte und er komplett ausfiel.

Nächster Spieltag, es ging nach Wunstorf.

Das Navi versagte kläglich, Radfahrer wurden von Feldwegen gedrängt, Senioren drohten mit Stöcken, aber wir konnten ja schlecht mit dem Hubschrauber dort abgeseilt werden, also wurden diverse SUVs und Cabrios mitten durch die Pampa geleitet und erreichten nach ein paar Zwischenstopps und Telefonaten und ein paar Feldweg-Kreuzungen weiter eine kleine Tennis-

anlage, die mit dem eigentlichen Ort Wunstorf wenig zu tun hatte.

Steffen, Philip und Henk holten die Einzelpunkte, Ingo wurde Zweiter in seinem Spiel, im Doppel kamen Gregor und Thomas frisch von der Bank und holten mit Henk und Philip beide Punkte zum 5:1. Nette Gegner, Burger satt vom Grill sowie ein erlesendes Burger-Zubehör-Buffer, dazu Gerstensaft aus dem Fass passten prächtig zu diesem Sieg. So soll es sein!

Tip-Top-Gastgeber.

Spieltag 3 gegen DTV II, ohne Thomas und Daniel, aber mit Steffen, Philip, Martin Warnke und Michal Jonas ging es in die Einzel.

Philip und Martin holten die Punkte, Steffen verschlief den Anfang des MT und verlor am Ende knapp mit 7:10 im dritten Satz und Jonas hatte leider wenig Chancen.

2:2 nach den Einzeln.

Eine Doppelstrategie musste her und irgendwie noch ein 3:3 holen...und das ohne Philip, der nicht mehr abends dabei sein konnte.

Es kam unser Joker Sascha Stallmann zum Einsatz, der jedoch mit Martin wenig Chancen hatte.

Michael Jonas und Steffen waren praktisch erst seit 5 Minuten per Du, beschnupperten sich, lernten sich beim Einspielen kennen, die Chemie stimmte auf einhieb und es wurde kurzerhand beschlossen, das Doppel zu gewinnen. Zwischen den Ballwechseln und auf der Bank wurde geflächst, die Gegner damit ein wenig aus dem Konzept gebracht und ein sehr ordentliches Doppel gespielt und tatsächlich in 2 Sätzen gewonnen.

Das Ziel – ein 3:3 – wurde erreicht und wir konnten gut gelaunt bei Orhan den Abend mit Spargel und Bieren ausklingen lassen. Der Ouzo durfte natürlich nicht fehlen...

Der Gegner vom DTV war ein sehr netter Gast.

Im letzten Heimspiel ging es gegen Kirchrode.

Die Einzel liefen nur so mittel. Gegen spielerisch gute Gegner holte nur Philip mit toller Leistung den Punkt. Steffen, Martin und Achim hatten leider wenig Chancen. Zwei Doppel mussten her, um noch ein Unentschieden zu ergattern. Mafü Philip zaubert zum Doppel Gregor und Ingo aus dem Hut.

Es entwickelten sich zwei hervorragende Doppelspiele. Philip und Steffen spielten ein grandioses Doppel und holten den Punkt im MT mit 11:9, ein Krimi sondergleichen und gegen sehr sehr faire Gegner aus Kirchrode!

Im anderen Doppel hingegen knisterte es vor Spannung und vor allem z.T. heftigen Emotionen. Kennt ihr so den Typ Gegner, der so „leicht“ unangenehm ist? Genau, durch dumme Sprüche, Diskussionen, Beleidigungen und sportlich fragwürdige Aktionen brannte die Luft auf dem Platz, was man so äußerst selten erlebt und sich einfach ersparen will. Insbesondere die Nr. 1 von Kirchrode zeigte ein ganz ganz anderes Gesicht als im Einzel. Mit dem Titel Professor hätte man sich eigentlich einen anderen Umgangston vorgestellt.

Gregor und Ingo gaben die einzig richtige Antwort und gewannen in drei Sätzen. 3:3! Doppelstärke nach 1:3, geiles Team und Spargel bei Orhan. Die beide Doppelgegner aus Kirchrode hat-

ten aber wohl die Nase voll und reisten noch vor dem Essen ab. Faire Verlierer sehen anders aus..., aber war auch besser so.

Mit den anderen beiden Spielern aus dem anderen Doppel haben wir uns beim Essen hingegen super verstanden.

Letzter Spieltag, es ging nach Holzminden.

Vorbei an ganz viel Gegend fuhren wir mit Philip, Christian, Tobi und Thomas zum Tabellenführer, der scheinbar Hans und Franz sowie Erna und Hilde mobilisiert hatte.

Volle Hütte, viele Zuschauer.

Für Holzminden ging es um den Aufstieg und sie hatten wohl auch etwas Respekt vor unserer Spielerwundertüte. Da tauchten zwei Namen auf, die hatte keiner auf dem Schirm:

Tobi Thren, der sein letztes Punktspiel - natürlich nur gefühlt - vor über 10 Jahren machte und Christian Ferme, der durch super Leistungen in der zweiten Mannschaft auf sich aufmerksam gemacht hatte.

Beide machten ihre Sache echt gut, mussten sich aber nach gutem Kampf geschlagen geben. Thomas verlor gegen den besten Spieler der Staffel klar in zwei Sätzen.

Jetzt zu Philip: er hatte einen echt netten Gegner, der aber einen Spielstil hatte, der wohl jeden wahnsinnig machen würde. Vor- und Rückhand beidhändig, drucklos die Pille aufs T-Feld geeumelt, dazu wieselflink. Jeder aus unserer Truppe wäre verrückt geworden.

Highlight war der Ballwechsel, in dem Philip 3x am Netz war und wieder nach hinten musste..., unglaublich, und Philip hat das Ding am Ende gewonnen.

Tobi und Christian haben ihr Doppel im MT knapp verloren, Philip und Thomas verloren das andere Doppel verloren. 1:5.
Glückwunsch an Holzminden zum Aufstieg.

Am Ende haben wir einen ordentlichen dritten Platz in der Verbandsliga mit 6:4 Punkten hingelegt.

Was bleibt festzuhalten?

Philip hat wohl seine beste Saison gespielt, top und Respekt. Super Mafü-Arbeit und hat Steffen großartig „vertreten“. Steffen hat, wie schon im Winter, starke Spiele gezeigt. Wir haben einige gute Doppelspieler. Daniel und Thomas werden hoffentlich wieder fit.

Henk, Gregor und Michael willkommen in Wettbergen auf noch viele weitere Punktspiele. Tobi, Achim, Sascha und Christian gerne öfter. Und Papa Schlumpf (Ingo) ist verletzungsfrei geblieben.

Das war dann wohl der letzte Spielbericht dieser Herren 40. Es war eine schöne Zeit. Ab der Wintersaison werden große Teile in die Herren 50 wechseln. Da sind wir dann wieder die Küken.

Männer es war mir wieder eine Ehre mit Euch die Schläger gekreuzt zu haben. Zurück ins Funkhaus.

Thomas Müller ■

HERREN 40 II

Wir gingen mit bewährter Besetzung in die Saison und starteten am frühen Sonntagmorgen bei bestem Tenniswetter auf Wettberger Heimspielgeläuf gegen bisher unbekannte Kontrahenten von Schwarz-Weiß. Die Einzel entwickelten sich insgesamt recht ausgeglichen, wobei wir uns die Frage stellten, warum deren stärkster Kandidat an Pos. 4 auflief. Soviel zum Thema „LK-Ranking“. Somit war Nils trotz guter Leistung ohne wirkliche Chance. Auch Björn war trotz knappem 2. Satz seinem Gegner unterlegen. Immerhin mühte sich Christian zum zähen Sieg im MT, auch Olli konnte gewohnt zuverlässig punkten. Also 2-2 gegen, wie wir inzwischen begriffen hatten, sehr starke Gegner. Also stellten wir die Doppel

mit dem Ziel „Unentschieden safe, mal sehen was noch geht“ auf. Unsere Gegner hatten wohl ähnliche Gedanken, so dass sich die Doppel tatsächlich wie offenbar von beiden Seiten geplant entwickelten. Am Ende stand ein gerechtes Unentschieden, mit dem wir angesichts der Spielstärke unserer Gegner auch zufrieden waren. 3-3 gewonnen, sozusagen.

Der erste Sieg sollte dann auf dem Land, genauer gesagt im beschaulichen Algermissen eingefahren werden. Leider zwickte Christian schon im 1. Satz der Muskel, so dass er letztlich gegen ein zugegeben wirklich starken Gegner den Kürzeren zog. Andi vergeigte seinen MT, dafür konnten aber Björn und

Thomas ungefährdete Siege einfahren. Wieder 2-2, das kannten wir ja schon. Diesmal gingen wir die Doppel siegesgewiss an. Das klappte so semi ... im unteren Doppel tobten sich Christian trotz Handicap und Andi nach Belieben aus, obenrum lief es bei Björn und Thomas dafür etwas holprig. Die Gegner entpuppten sich nämlich entgegen unserer Erwartung als durchaus talentierte Doppelspieler, so dass wir das Ding trotz aller Bemühungen und taktischer Umstellungen letztlich verloren. Also zu unserer Enttäuschung mal wieder unentschieden, 3-3 verloren, sozusagen.

Die Geschichte des nächsten Heimspiels gegen Bemerode ist schnell erzählt. Die Jungs, Absteiger aus dem Vorjahr, sind auf dem Weg in ihre Spielklasse irgendwo falsch abgebogen und leider in unserer Staffel gelandet. Die Herren, immerhin durchweg recht angenehme Zeitgenossen, tauchten mit LK 12-17 bei uns auf und spielten auch so. Das ist dann nicht wirklich unsere Gewichtsklasse, so dass die Sache sowohl in den Einzeln, als auch in den Doppeln schnell den zu erwartenden Verlauf nahm. Am Ende stand ein standesgemäßes 0-6 gegen den späteren Klassenprimus. Immerhin konnten wir uns angesichts relativ kurzer Spielzeit recht pünktlich

den kulinarischen Genüssen im Sportpark zuwenden.

Wie üblich, ging es auch dieses Jahr wieder gegen unseren Standardgegner aus Eldagsen. Wir rechneten uns gute Chancen für den ersten Saisonsieg aus, zumal unsere Gäste nicht mit der ersten Garnitur antreten konnten. Dennoch erwiesen sich die Jungs als recht zähe Gesellen, die durchaus wussten, wie sie uns das Leben schwermachen können. Obwohl wir uns in den Einzeln teilweise recht schwer taten, konnten wir alle Spiele ohne Satzverlust für uns entscheiden. Somit waren die Dinge frühzeitig in unserem Sinne geregelt. Um in der sehr engen Staffel nichts liegenzulassen, gingen wir trotzdem mit voller Konzentration in die Doppel und konnten auch diese trotz jeweils enger zweiter Sätze für uns entscheiden. Also 6-0, wir waren mit der Gesamtsituation soweit zufrieden.

Bei hochsommerlichen Temperaturen



traten wir in Bischofshol an. Christian gewann zu seiner eigenen Überraschung souverän gegen LK 10, Björn kämpfte sich zurück ins Match und konnte einen knappen Sieg im MT feiern. Untenrum lief es dagegen nicht so wie erhofft, da Olli und Thomas ihre Einzel abgeben mussten. Also mal wieder 2-2, das kannten wir ja schon. Wir stellten unsere Top-Doppelformation auf, mussten aber im oberen Doppel die Stärke der Gegner anerkennen. Dafür könnte das untere Doppel souverän den erhofften Punkt zum finalen 3-3 einfahren dachten jedenfalls die zahlreichen Zuschauer angesichts haushoher Führung und mehrerer Matchbälle. Blöderweise wurde davon aber keiner genutzt, und das Match drehte sich komplett zugunsten der Gastgeber, die das Ding tatsächlich noch im MT gewannen. So richtig konnte sich das niemand erklären, aber so ist das halt – wenn du den letzten Punkt nicht machst, gewinnt der andere...Die Namen der Protagonisten bleiben aus mannschaftsinterner Höflichkeit an dieser Stelle unerwähnt. Also hieß es letztlich zu unserer Enttäuschung doch 2-4, was wir irgendwie unpassend fanden. Immerhin gab es noch ein außerordentlich leckeres Grillbuffet.

Die letzte Runde absolvierten wir bei aus dem Winter bekannten Gesichtern bei SG74. Damals konnten wir knapp gewinnen, wussten also um unsere Chance gegen allerdings als sehr stark einzuschätzende Kontrahenten. Nach Austausch der obligatorischen Freundlichkeiten (die Jungs sind wirklich nette Gesellen!) entwickelten sich weitestge-

hend sehr ausgeglichene Einzel. Dummerweise stand es danach zur Verwunderung aller Beteiligten 0-4, obwohl auch ein 2-2 drin gewesen wäre. Leider verloren Nils und Thomas nach ausgeglichenen Spielen knapp im MT, Björn spielte ordentlich, verlor aber trotzdem in 2 Sätzen und Christian musste sich im Top-Einzel ebenfalls in 2 knappen Sätzen geschlagen geben. Das hatten wir uns definitiv anders vorgestellt, aber knapp dran reicht halt nicht – am Rand vom Teich ertrunken ist auch totTrotz des etwas frustrierenden Zwischenstandes wollten wir im Doppel noch punkten, da angesichts der engen Tabelle jeder Punkt wichtig sein kann. Björn und Thomas hatten im oberen Doppel dank starker Leistung lange die Nase vorn, bis ihnen das Ding dann irgendwie doch aus den Händen flutschte. Immerhin holten Christian und Andi den hochverdienten Ehrenpunkt zum abschließenden 1-5.

Am letzten Spieltag mussten wir tatenlos zusehen, da wir noch auf den vorletzten Platz abrutschen konnten, was wohl den Abstieg bedeutet hätte. Glücklicherweise blieben wir bei Punktgleichheit noch auf Platz 5 und beenden die Saison in einer recht ausgeglichenen Staffel immerhin noch mit dem Klassenerhalt. Wir sind uns einig dass sicher mehr drin war, wir aber einige enge Spiele nicht durchgebracht haben und uns auch etwas das Spielglück fehlte, was wir im Winter bei ähnlich engen Spielen hatten. Trotzdem hat die Runde aufgrund der Ausgeglichenheit der Mannschaften viel Spaß gemacht, zumal wir auch auf sehr sympathische Mitstreiter trafen.

Wurde an dieser Stelle eigentlich schon erwähnt, dass wir eine coole Truppe mit einem tollen Mannschaftsgeist sind? Es macht immer wieder Spaß, mit dieser Mannschaft auf Punktejagd zu gehen.

H 40 II: Christian Ferme, Björn Taterka, Oliver Krüger, Sascha Stallmann, Thomas Kregel, Nils Ruhe, Andreas Lassmann

Thomas Kregel ■

HERREN 50

Herren 50 etabliert sich in der Landesliga

Als Aufsteiger traten wir Anfang Mai das erste Mal in der Landesliga an. Unsere Erwartungen waren anfänglich nicht hoch. Zumindest der Klassenerhalt sollte erreicht werden. Im zweiten Jahr seit der Gründung unserer Herren 50 Spielgemeinschaft mit der TG Hemmingen erspielten wir uns jedoch einige Achtungserfolge. Am ersten Spieltag fiel unsere Nr. 1 Oliver Rosenkranz leider verletzungsbedingt aus. Mit ihm wäre sicher mehr als ein 3:3 möglich gewesen. Auch am zweiten Spieltag erschwerte uns die Gesundheitslage in Bestbesetzung aufzulaufen. Zu mehr als ein 2:4 in Nikolausdorf-Garrel hat es leider nicht gereicht. Im Juni heißte uns

der spätere Tabellenerste TC Bad Essen herzlich willkommen. Denkbar knapp im Matchtiebreak gingen die Einzelspiele von Gregor Steinbach und Ingo Eggert verloren. Am Ende fuhrn wir mit einem 2:4 zurück. Mit etwas mehr Glück hätten wir auch den Sieg mit nach Hause nehmen können. Nun wussten wir aber, dass wir mit unserem Team in der Landesliga mithalten können. In unseren beiden Heimspielen kam unsere Zeit. 4:2 gegen den Bremerhavener TV und 5:1 gegen TV Berenbostel lauten die Endergebnisse. Diese beiden Siege beförderten uns zum Saisonabschluss auf den 3. Platz der Tabelle.

Neben den sportlichen Erfolgen lässt sich festhalten, dass sich an den Trainingstagen immer eine große Zahl an





Bei
uns
sind
SIE
der
Star



Mehr als nur Brille

Bei uns eine Brille kaufen, heißt: **mehr bekommen!**
Große Auswahl, hervorragender Service,
kompetente Beratung! Unsere Kollektionen stehen
für Individualität und Qualität.

In unserem Fachgeschäft finden Sie die passende
Brille für jedes Budget und jeden Geschmack.

heumann optik

**Bewerbungs- und Passbilder in bester digitaler Qualität
sofort zum Mitnehmen.**

Amtliche Sehteststelle für Führerscheinbewerber
HANNOVER-WETTBERGEN · IN DER REHRE 22
TELEFON 46 38 55

Spielern zunächst auf dem Platz und im Anschluss am Sitzplatz bei Orhan eingefunden hat. Im Winter werden mit Thomas Müller, Steffen Engelhardt und Christian Ferme leistungsstarke Spieler aus der Herren 40 zu uns aufrücken. Somit sehen wir der kommenden Sommersaison mit Freude entgegen.

Vielleicht gelingt dann der Aufstieg in die Oberliga.

Danke an alle Teammitglieder, die den Sommer 2022 zu einer spaßigen Tenniszeit gemacht haben.

Carsten Mahnke ■

DAMEN I

In dieser Sommersaison haben wir den 4. Platz in der Verbandsliga erspielt.

Innerhalb unserer fünf Punktspiele mussten wir neunmal in den Matchtiebreak. Leider konnten wir nur drei davon für uns entscheiden. Allein vier Matchtiebreaks haben wir in unserem Punktspiel gegen die späteren Aufsteiger verloren. Es war also, trotz manchmal recht deutlichen Endergebnissen, meist sehr knapp und es wäre, bei mehr gewonnenen Matchtiebreaks, im Endeffekt sicher noch ein besserer Platz möglich gewesen.

Trotz der vielen knapp verlorenen Spiele hatten wir eine total schöne Saison mit viel Spaß, einem guten Zusammenhalt und vielen schönen Momenten mitein-

ander! Zudem haben wir uns alle gegenseitig unterstützt und jede konnte eigene Erfolge erzielen.

In dieser Saison haben (v. l. n. r.) Sofia Pataletis, Sarah Schmidt, Leonie Schmidt, Janne Brinkmann, Chiara Moldehn und Marie Ruhe gespielt.

Janne Brinkmann ■



DAMEN II

Unsere diesjährige Sommermannschaft der Damen 2 bestand aus Kaja und Jule Menge, Lilli Samjeske, Greta Pippig, Lilly Stäbe und Julia und Laura Söffker. Trotz starker Gegner haben wir unser Bestes gegeben. Wir hatten Spaß bei den Spielen und freuen uns auf weitere nette Spiele in der Wintersaison. Insgesamt hatten wir eine gelungene, erfolgreiche Saison.

Julia Söffker ■



DAMEN 40

Haben wir unsere Spielklasse gefunden?

Wiederholt starteten wir, nach einem Aufstieg, in einer neuen Spielklasse, der Bezirksliga. Daher war es spannend für uns, wie wir uns behaupten werden.

So begannen wir motiviert mit einem Auswärtsspiel beim Hannoverschen SC. Die Plätze hatten teilweise Sandkassencharakter und waren daher nicht leicht zu spielen. Da merkt man erstmal, wie gut wir es auf unserer Platzan-

lage haben > Danke an Jan! :) Dennoch stand es nach den Einzeln 3:1 für uns, sodass uns ein Unentschieden sicher war. Am Ende siegten wir 4:2.

Die nächsten Spiele gewannen wir mit 4:2 gegen den DTV II, 5:1 gegen den TSC Isernhagen-Süd II, 5:1 gegen DT Hameln. Meistens mit sehr netten Gegnerinnen und schönen Tennisanlagen.

Vor der Auswärtsreise nach Hildesheim versuchten wir noch kurzfristig das Spiel zu verlegen. Hier sollte es um den

Aufstieg gehen, da es die -mit uns-
stärkste Mannschaft in der Gruppe war.
Leider hatten wir einen krankheitsbe-
dingten Totalausfall sowie zwei ge-
schwächte Spielerinnen. Trotz diesen
Nachteils lagen wir nach den Einzel
3:1 vorne und waren optimistisch. Lei-
der verloren wir tatsächlich beide Dop-
pel, obwohl eines sehr knapp war. So
fuhren wir mit einem 3:3 nach Hause.
Es war ärgerlich! Wären wir nämlich
normal fit angetreten... hätte, hätte,
Fahrradkette. 😞

Unser letztes Punktspiel bestritten wir
am 18.09. zu Hause
gegen den TSV
Isernhagen, was wir
bei herbstlichem
Wetter 5:1 gewan-
nen. Damit bleiben
wir in der Tabelle
auf einem sehr gu-
ten 2. Platz stehen.
Wir wurden auf
jeden Fall in dieser
neuen Spielklasse
alle etwas mehr
gefordert, was man
öfter an längeren
Spielzeiten erken-
nen konnte. Rund-

um war es eine schöne Punktspielsai-
son und wir freuen uns auf eine Weite-
re.

Für die Mannschaft spielten (auf dem
Bild v.l.n.r.): Corinna Brinkmann, Su-
sanne Erlecke, Ines Warnke, Bettina
Störmer, Sandra Seidel, Nicole Hüper
und Angelika Dreier (fehlt auf dem
Bild). Leider verlässt uns dieses Jahr
Susanne Erlecke, die aus Hannover
wegzieht. Schade, war immer sehr
schön mit Dir. 😞 Bye, bye.

Sandra Seidel ■



DAMEN 40 II

Total motiviert starteten wir mit der
Damen 40 II in die neue Saison. Das
erste Spiel gegen den TV Bennigsen
konnten wir 4:2 gewinnen. Mit 2 un-
entschiedenen Partien und 2 leider ver-
lorenen belegten wir am Ende den 4.

Platz. Es waren tolle und spannende
Spiele gegen nette Gegner und leckeres
Essen im Anschluss. Wir freuen uns auf
die nächste Sommersaison.

Tanja Blume ■

BEACHTENNIS

Dieses Jahr hat die TuS Wettbergen erstmals mit einer Mannschaft in der neuen Beach Tennis Liga des TNB teilgenommen. Dabei wird in gemischten Mannschaften aus Damen und Herren gespielt. Pro Punktspiel werden zwei Mixed Partien, ein Damendoppel und ein Herrendoppel gespielt.

Der erste Schritt zu den Punktspielen war der Kauf von neuen Beach Tennis Schlägern. Dank der Unterstützung des Fördervereins konnten zunächst vier Schläger angeschafft werden.

Anschließend folgte eine lange Terminabstimmung mit den anderen Mannschaften in der Staffel, bis wir uns endlich auf Termine einigen konnten. Anders als bei den Tennis Punktspielen gibt es keine fest angesetzten Spieltage durch den Verband. Zum Auftakt konnten wir uns auf einen gemeinsamen Spieltag mit Arnum und Döhren auf der heimischen Beachvolleyball Anlage einigen. Ein solcher Spieltag mit mehreren Vereinen ist vergleichbar mit einem Miniturnier, bei dem jeder gegen jeden spielt. Da die einzelnen Spiele dank der meist kurzen Ballwechsel und der Spielweise

mit „No-Ad“-Regel recht kurzweilig sind, können mehrere Punktspiele an einem Tag gespielt werden.

Das Auftaktspiel gegen Döhren konnten wir insgesamt 3:1 für uns entscheiden. Im zweiten Spiel gegen Arnum mussten wir uns leider mit 1:3 geschlagen geben. Dennoch insgesamt ein gelungenes Debüt bei strahlendem Sonnenschein, viel Spaß und einem fantastischen Buffet.

Zum letzten Spiel der regulären Saison waren wir zu einem Auswärtsspiel im Gehrdeiner Delfi-Bad eingeladen. Aufgrund des Regens konnten wir erst etwas später starten und der Badespaß vom Spiel fiel leider ins Wasser. Dennoch konnten wir mit etwas Verzögerung beginnen und noch ein Unentschieden im dritten Saisonspiel er-



kämpfen.

Resümee der ersten Saison ist bis dato insgesamt ein Sieg, ein Unentschieden, eine Niederlage und eine Menge Begeisterung fürs Beach Tennis. Ich hoffe, dass wir da nächstes Jahr anschließen können. Zum Abschluss der Saison

steht noch ein Finalturnier an. Mehr davon im nächsten Newsletter!

Vielen Dank an Kaja, Yasemin, Chiara, Sarah, Lena, Ingo, René, Janik, Mikha, und Flo für euren Einsatz!

Max Hölscher ■

JUNIÖREN A III

Die Junioren A3 hat auch eine ziemlich erfolgreiche Sommersaison gespielt. Wir konnten uns trotz eines verlorenen Spieltages, der unglücklich bei einem Matchtiebreak drauf ging, den Staffelsieg durch sonst konstant starke Ergebnisse sichern. Auch im ersten Endrundenspiel reichte ein 3:0 Sieg, um ins Halbfinale einzuziehen. Vor diesem Halbfinale gegen den TSV Hassel erkälten sich 3 von 4 einsetzbaren Spielern, sodass Tim krank mit Moritz dort hinfahren musste, damit die Mannschaft überhaupt antreten konnte [und von einer möglichen Strafzahlung befreit würde]. Umso bitterer, dass Tim erst im Einzel den Matchtiebreak nach 3 abgewehrten Matchbällen 8:10

verlor und beide dann im Doppel erneut 4 Matchbälle abwehrten und wieder ganz knapp 8:10 scheiterten.

Alles in allem aber eine starke Leistung von Moritz Hoffmann, Moritz Sander, Tim Böger.

Tim Böger ■



JUNIOREN B

Nach erfolgreichem Abschluss der Saison 2021 starteten diesen Sommer für den TUS Emmanuel Tuffour, Tim Rosenkranz, Yannick Ulrich, Lennart Neemeyer, Constantin Neuhaus und Henri Löchelt bei den Junioren B. Vier Spieltage standen in der Bezirksliga an. Von Spieltag zu Spieltag wechselte die Teamaufstellung, dass jeder mal in Einzel und Doppel zum Einsatz kommen konnte. Wir starteten mit einem Punktspiel-Wochenende in die Saison.

Der Auftakt war ein Heimspiel gegen TK Hannover. Eine klasse Mannschaftsleistung, ehrgeizig und zielstrebig von allen. Emmanuel, Tim und Yannick setzten sich in ihren Einzeln mit jeweils guter Leistung deutlich durch. Das 4. Einzel gestaltete Henri in Satz 2 dann sehr spannend, konnte aber mit der Unterstützung seiner Jungs zum Ende das Match mit 6:1 und 7:6 für sich entscheiden! In den Doppeln wurde den Zuschauern dann mit Tiebreaks und Match-Tiebreaks alles geboten. Yannick und Henri konnten sich mit viel Biss und Willen im MT mit 6:1 2:6 und 10:8 durchsetzen. Das zweite Doppel mit Lennart und Constantin bot dann noch mehr

Spannung und zog sich bis in die Dunkelheit. Nach hartem Kampf mussten sich die Wettberger unglücklich mit 7:6 2:6 und 9:11 geschlagen geben. Schade, dass es kein Unentschieden im Tennis gibt. Das Match hätte es verdient gehabt. Das gemeinsame Essen war dann erst nach 22:00 Uhr beendet. Ein langer Tag.....

... und am darauf folgenden stand bereits das nächste Punktspiel auf dem Plan! Auswärts in Wunstorf, um 9:00 Uhr morgens. Die Einzel gewannen Emmanuel, Tim, Lennart und Constantin jeweils deutlich überlegen. Auch der Doppelsieg von Tim und Lennart war nicht in Gefahr. Dagegen war das Doppel von Yannick und Emanuel deutlich bissiger und knapper. Tolle Ballwechsel und enge Spiele! Am Ende 6:4 6:4 gewonnen. Somit ein glatter 6:0 Erfolg bei



bestem Wetter und ein erfolgreicher Saisonauftakt.

Punktspiel Nummer drei fand am 20. Mai in Barsinghausen statt. Es waren heftige Regenfälle angekündigt. Also war Ziel, schnell zu gewinnen.

Constantin und Henri hatten in ihren Einzeln keine allzu große Mühe. Tim und Yannick fighteten dagegen um einiges mehr. Lange Rallies und Einstände am laufenden Band... Als die ersten Tropfen fielen, konnte Tim seinen Matchball zum 6:3 6:3 verwandeln. Yannick war da auf dem Nachbarplatz noch am Kämpfen! Und der Regen wurde stärker und stärker. In dichtem Prasseln stand es 6:4 und 5:1 und Yannick dachte nicht daran, jetzt zu unterbrechen. Im strömenden Regen landete er super Punkte und verwandelte den Matchball zum 6:4 und 6:1 mit einem lauten „Yeah“!

Die Plätze standen nun unter Wasser und auch die Wetter-App verhielt nichts Gutes, so dass die Verschiebung der Doppel vereinbart wurde.

Diese wurden dann fast drei Wochen später nachgeholt. Wir waren in gleicher Aufstellung angetreten. Beide Doppel waren spannend und hatten ihre Eigenart. Die Matchbälle beider Doppel wurden quasi parallel gespielt, so dass gemeinsam gejubelt werden konnte!

Dieses komfortable Ergebnis von 6:0 gegen Barsinghausen ließ die Jungs dann entspannt, aber trotzdem hoch motiviert ins letzte Punktspiel starten. Am 25. Juni empfingen wir Hameln als letzten Gruppengegner. Bei 30 Grad

gab es heiße Matches auf der Heimanlage zu sehen. Lennart gelang ein guter Start mit 6:2 und 6:0 und auch Henri fand schnell in sein Spiel und gewann 6:4 und 6:1. Yannick brauchte ein bisschen, um sich auf den Gegner einzustellen, aber am Ende stand es doch 6:4 und 6:3. Constantin wollte die heißen Temperaturen dann ein wenig länger auf dem Platz genießen und kämpfte im 2. Satz mehr gegen sich als gegen seinen Gegenüber. Es ging mal wieder in die Verlängerung, die er aber mit 10:7 für sich und das Team entscheiden konnte. Auch die Doppel waren sehenswert. Lennart und Henri hatten beim 6:2 und 6:2 wenig Mühe. Constantin hatte wohl vom Tennis noch nicht genug. Mit Yannick an seiner Seite ging es in den zweiten MT des Tages, nach 4:6 und 6:1. Im Matchtiebreak waren die Köpfe dann schon sehr heiß, zwei Matchbälle mussten die zwei Wettberger abwehren, bevor sie das Match mit 13:11 für sich und das 6:0 im Gesamtergebnis nach Hause holen konnten. Somit verdienter Staffelsieg der jungen Truppe!!

Die Endrunde startete direkt im Anschluß an die Sommerferien. Am 27. August fand das erste Punktspiel der Endrunde statt, zu Hause gegen DTV II. Die Gegner reisten nur mit der zweiten Garde an, so wurden die vier Einzel und auch beide Doppel souverän gewonnen.

Mit diesem 6:0 im Rücken hatten wir am darauffolgenden Samstag den Braunschweiger MTV zu Gast. Verletzungsbedingt traten die Braunschweiger nur zu dritt an, somit waren zwei Punkte schon zu Beginn sicher. Klar

war: das hieß noch gar nichts, es standen drei starke Gegner auf dem Platz und vier Punkte waren noch zu vergeben.

Der Einser aus Braunschweig ließ Emmanuel wenig Raum und entschied das erste Einzel mit 6:2 und 6:2 für sich. Nebenan fightete Constantin im zweiten Einzel und gewann den ersten Satz mit konsequenten Bällen 6:4. Den zweiten Satz verlor er dann recht klar 2:6, was die Sache wieder spannend machte. Denn auf Platz 5 kämpfte parallel Henri mit seinem Gegner - und seinen Nerven. Mit Yannick auf der Bank als mentale Unterstützung schaffte er verdient das 7:5 im ersten Satz. Mit mehr Selbstvertrauen im Rücken ging dann auch der zweite Satz mit 6:3 an Henri, so dass der eine wichtige Punkt in den Büchern stand und wir aus Constantins Match noch den einen Satz Bonus hatten!

Das Doppel mussten Tim und Constantin dann klar an die starken Braunschweiger abgeben. Egal: Letztlich ging es 3:3 aus mit Vorteil eines Satzes für uns. Das hieß: Finale!!!

Hierzu waren wir am 10.09. Gast beim Hittfelder TC. Und das war nichts für schwache Nerven.

Tim fehlte aus Termingründen, so dass wir ohne die Nummer 2 starteten. Emmanuel war kränklich und nicht richtig fit, verlor sein Einzel glatt. Yannick war voll fokussiert und gab nur 1 Spiel ab, auch wenn es häufig über Einstand ging. Am Ende 6:0 6:1. Constantin hatte seinen Gegner auch im Griff und gewann 6:3 6:2.

Lennart hatte den 1. Satz 6:2 verloren.... Hatte aber dann ab Mitte des 2. Satzes seine Jungs an der Seite und konnte diesen mit 6:3 für sich entscheiden. Ein spannender Match Tiebreak folgte, denn wir leider 5:10 abgeben mussten. Also 2:2 nach den Einzeln, die Anspannung war spürbar - vor allem bei uns Hooligans.

Im zweiten Doppel traten Lennart und Constantin an. Bei 5:4 und Satzball litten wir beim längsten Ballwechsel ever mit: über 15 Minuten Zuspiel, ein ödes Hin und Her übers Netz... und am Ende machten wir den Fehler. Wenig später gelang doch das 6:4, bis eine Regenspauze seitens der Gastgeber eingeläutet wurde.

Auf dem anderen Platz ging es heiß zur Sache und die vier trotzten dem Regen. Nach 6:2 im ersten wurde der zweite Satz echt fesselnd für alle. Generell ein mehr als sehenswertes Doppel von Yannick und Henri! Mit 5:7 ging es in den zweiten MT des Tages. Die Zuschauer wurden nervös, die Jungs blieben trotz enger Spielstände und Rückstand cool und gewannen 10:8! Somit war uns der Sieg der Endrunde nicht mehr zu nehmen!

Mit dem 6:4 6:4 des zweiten Doppels brauchte auch keine Rechnerei her. Das 4:2 im Gesamtergebnis sagte alles. Welch krönender Abschluss Eurer tollen Sommersaison, Jungs! Weiter so! Euch zuzuschauen macht Spaß und Lust auf mehr - Tennis!!!!

Corinna Ulrich ■

JUNIOREN C

Die Junioren C-Truppe mit Michel Coors, Moritz Mientus, Julian Biedermann, Emil Thren (von links nach rechts) und Julian Kleinert (nicht im Bild) ging im Sommer 2022 in der Regionsliga an den Start. In der Staffel trafen sie auf insgesamt 6 Mannschaften, darunter die beiden Pokalfinalisten des Vorjahres, den TC Bissendorf und den SV Gehrden. Nach einem 4:2 Auftakterfolg beim Turnklub Weser Nienburg ging es gleich zum Favoriten aus Bissendorf. Nach einem harten Kampf und teilweise hochklassigen Spielen fuhren die Jungs mit einer 2:4-Niederlage im Gepäck wieder nach Wettbergen zurück. Es folgte ein ungefährdeter 5:1-Heimerfolg gegen Tus Wunstorf, bevor es auch gegen den SV Gehrden eine knappe 2:4-Niederlage gab. Im Auswärtsspiel in Hameln musste Philipp Biedermann wegen kurzfristiger Ausfälle einspringen und gewann in seinem ersten Großplatzspiel gleich das Einzel und das Doppel mit Emil, so dass er maßgeblich zum 3:3-Endstand bei-

trug. Zum Abschluss gab es einen klaren 6:0-Erfolg gegen die Jungs vom TSV Kirchrode, bei dem alle Spieler nochmal zum Einsatz kamen. Als verlässlichster Punktelieferant erwies sich in der Saison Emil, der im Einzel und im Doppel unbesiegt blieb. In der Abschlusstabelle steht das Team nun auf einem ordentlichen 3. Platz von 7 Mannschaften.

Fazit: Es waren schöne Spiele gegen teilweise gute Gegner, die allen Beteiligten Spaß gemacht haben. Im nächsten Jahr wird wieder angegriffen...

Tobi Thren ■



IHR ERLEBNISBAUMARKT AUF 16.000 m². Direkt an der B65 / Abfahrt TÜV



hagebaumarkt[®]
Krüger Hannover GmbH & Co. KG **Empelde**

IN DER BESCHEN 20 · 30952 RONNENBERG/EMPELDE · TEL.: 0511 - 43 83 38-0



Wir sind
für Sie da:
Montag – Freitag
8.00 – 19.00 Uhr
Samstag
8.00 – 18.00 Uhr

FLORALAND
Empelde

In der Beschen 20
30952 Ronnenberg/Empelde
Tel.: 0511 - 43 83 38-50
direkt neben dem  hagebaumarkt



Wir sind für Sie da:
Montag – Freitag 8.00 – 19.00 Uhr
Samstag 8.00 – 18.00 Uhr

Aktuelles, Mietgeräte, Aktionen und
viele mehr auch auf:
www.hagebau-empelde.de und
www.floraland-empelde.de

JUNIORINNEN C

Starke Saison der Juniorinnen C in der Regionsliga

Gut gelaunt starteten wir in die vor uns liegende Tennissaison 2022. Doch leider fiel gleich zu Beginn Charlotte durch einen Armbruch aus und wir mussten die ersten Spiele zu viert spielen.

Auch das erste Spiel gegen Weyhe-Lahausen verlief nicht gut. Wir verloren 2:4. Doch uns ist die Motivation nicht abhandengekommen und wir spielten gegen die starken Bennigserinnen auswärts 3:3. Das Spiel wurde teilweise durch Regen unterbrochen und dadurch war es eine lange und nervenaufreibende Partie.

Das nächste Aufeinandertreffen gegen sehr nette Gegnerinnen vom SC Germania List verlief sehr gut. Wir schlugen sie mit einem souveränen Sieg von 6:0. Auch das letzte Punktspiel der Saison in Celle gewannen wir verdient mit 6:0, so dass wir im Gesamtklassament auf dem dritten Platz landeten.

Alles in allem war es trotz schlechten Wetters und einiger Verletzungen eine sehr schöne und erfolgreiche Saison. Es waren die ersten Punktspiele in einer Vierer-Mannschaft, die uns alle zusammengeschweißt hat. Außerdem liefen viele Duelle auf einen Match-Tiebreak hinaus. Deswegen waren viele Matches nicht so eindeutig wie ihr Ergebnis schien.

Nächste Saison wollen wir gesund und ohne Verletzung starten und wieder unser Bestes geben.

Annabel Coors, Sophia Guardiola, Sophia Diaz, Emma Thren & Charlotte Küster (Foto v.l.) ■



JUNIOREN U10 Team Orange

In der Sommersaison 2022 starteten Paul Krüger, Georg von Grolman, Lennard Weishaupt und Nico Galda in die Tennissaison im Midcourt-Feld.

Da kurzfristig eine Mannschaft noch zurückgezogen hat, hatten die Jungs leider nur drei Punktspiele. Das erste Spiel bestritten Georg und Lennard gegen TC RW Barsinghausen, welches sie gleich 2:1 gewonnen haben. Paul und Nico gaben im zweiten Punktspiel gegen TV Bennigsen nur 8 Spiele ab und konnten mit einem Sieg von 3:0 nach Hause fahren. Das letzte Spiel gegen den DTV Hannover war ein Heimspiel. Nico und Paul spielten die Einzel und Lennard und Georg das Doppel. Insgesamt konnten die Jungs auch hier einen 2:1 Sieg verbuchen und wurden somit Staffelsieger in ihrer

Gruppe. Dadurch nahmen die Jungs an der Pokalendrunde teil, wo sie sich leider im ersten Spiel gegen TSV Anderten Hannover 1:2 geschlagen geben mussten.

In der nächsten Saison geht es für die Jungs im Großfeld mit Grünpunktbällen weiter.

Sebastian Galda ■



JUNIORINNEN U10 Team Green

Auch in diesem Jahr traten Marlene Krahl, Noemi Klug und Lana Rosenkranz wieder gemeinsam als Mannschaft bei den Punktspielen an, zum

ersten Mal im großen Feld mit den sog. Grünpunktbällen.

Gleich das erste Punktspiel gegen die

bereits bekannte Mannschaft aus Elsdagen war äußerst spannend. Nach den Einzeln stand es 1:1. Nun musste das Doppel die Entscheidung bringen. Noemi und Lana versuchten alles, mussten sich doch letztendlich im Matchtiebreak knapp geschlagen geben.

Die nächsten beiden Spiele gegen den TV Halvestorf-Halstenbeck und den TC Holzminden konnten die drei Mädels mit 3:0 bzw. 2:1 dann aber für sich entscheiden.

Es folgten die Spiele gegen den TC SW Steterburg und TC Schwülper, die beide leider deutlich verloren gingen. Am Ende reichte es zu einer Platzie-

rung im Mittelfeld.

Noemi, Marlene und Lana haben wieder viel Spaß zusammen gehabt und weiter Erfahrungen auf dem Court sammeln können. Schon jetzt freuen sie sich auf die Punktspiele im nächsten Jahr!

Franziska Rosenkranz ■



JUNIORINNEN U10 Team Orange

Dabei sein ist alles!

Im Mai starteten die Juniorinnen U10 Team Orange in ihre erste Punktspielsaison.

Leider war Ihnen das Glück nicht so hold - oder anders gesagt: aller Anfang ist schwer

Das Team schlug sich wacker, verlor aber letztlich leider alle 4 angesetzten Spiele. Das 5. Spiel wurde seitens des gegnerischen Vereins abgesagt, da war die letzte Chance dahin.

Trotz allem hatten die vier Mädels ganz viel Spaß am Spiel und sind hochmotiviert für die nächste Saison - es kann nur besser werden 😊.

Auf dem Bild v.l.n.r.: Levke Rebens, Henrike Rawolle, Emma Winkler, Anna Prokop.

Julia Winkler ■



KLEINFELD U8 JUNGEN

Für die erste Mannschaft der "Kleinfeld U8" verlief die Saison überaus erfolgreich.

Der Auftakt war ein Auswärtsspiel in Springe. Da es sich für die Kids um das erste Mannschaftsspiel überhaupt handelte, waren sie entsprechend aufgeregt, aber auch voller Erwartung und Vorfreude. Souverän absolvierten die Wettberger die beiden Einzel sowie das Doppel und gewannen das Match, mit nur einem Spielverlust, klar.

Auch die dann folgenden Spiele verliefen ausnahmslos erfolgreich. So endete für Nika Prasad, Henry Jöhnk, Emil Springmann und Linus Springmann die Saison mit einem Staffelsieg.



Die Erfolgssträhne riss erst ab, als die verschiedenen Staffelsieger der Region aufeinander trafen. Hier stießen die Wettberger auf die erfolgreichen Arnummer, die dann im K.O. Verfahren die 4 leider aus dem Turnier warfen.

Trotz der letzten Niederlage, in der die

Arnummer die beiden Einzel zwar klar gewannen, das Doppel aber schwer umkämpft nur knapp im Tiebraek für Wettbergen verloren ging, war es insgesamt eine ganz große Mannschaftsleistung der Kleinen!

Julia Lüninghake ■

KLEINFELD U8 JUNGEN II u. III

In der Sommersaison 2022 starteten die Kleinfeld Mannschaften 2 und 3 gemischt in die Saison. Es spielten Maximilian Gehrke, Henri Tritz, Elias Niedballa, Laurin Kirchhoff, Julian Wanajew, Nicolae Adam, Stella Zurr und Jonas Galda ihre ersten Punktspiele im Kleinfeld.

Bevor es zum Tennis spielen kam, bestritten die Kinder jeweils im 2er Team vier verschiedene Motorikübungen. Danach wurden die Einzel und Doppel ausgetragen. Die drei Disziplinen wurden in einer Gesamtwertung zusammengezählt. Insgesamt haben die Kinder in der Kleinfeld 2 Mannschaft einen soliden 4. Platz von 6 belegt und in der 3. Kleinfeldmannschaft belegten die Kids den 3. Platz von 5 Mannschaften.

Die Kinder haben alle gut gespielt, toll gekämpft und sie haben gezeigt, dass sie schon richtig viel gelernt haben.

In der nächsten Saison geht es für einige mit Midcourt weiter und die Anderen greifen noch stärker im Kleinfeld an.

Sebastian Galda ■





Tennis-Ostercamp 2022 bei der TuS

In der ersten Woche der Osterferien fand auch dieses Jahr wieder ein Osterferiencamp statt. Wir trainierten an fünf Tagen und hatten viel Spaß. Auch wenn das Wetter uns manchmal einen Strich durch die Rechnung gemacht hatte, haben wir das Beste draus gemacht und konnten glücklicherweise die Halle im Sportpark nutzen. Am letzten Tag gab es wie immer unser Abschlussturnier.

Die Kinder absolvierten Motorikübungen, das DTB-Tennisportabzeichen und spielten Matches gegeneinander. Jedes Kind bekam eine Medaille, eine Urkunde, einen Dämpfer und einen Schokohasen. Den Trainern hat es sehr viel Spaß gemacht, wir hoffen den Kindern auch und freuen uns schon auf nächstes Jahr. Vielen Dank auch nochmal an die motivierten Trainer, die dieses Camp wieder besonders schön gestaltet haben. ■





Winter-Circuit 2021/22 Finalrunde

Hier die Endplatzierung des Winter-Circuits 2021/22 (Bilder im Uhrzeigersinn):

Junioren A/B:

1. Gian-Carlo Klappstein, 2. Henri Löchelt

Junioren C:

1. Emil Thren, 2. Julian Biedermann

Junioren C (Grünpunkt):

1. Phlipp Biedermann, 2. Anton Knopp

Juniorinnen C:

1. Sophia Diaz, 2. Amelie Müller

Mid-Court:

1. Georg von Grolmann, 2. Lana Rosenkranz





Erfolgreiches „Tennis-Anspielen“ bei der TuS Wettbergen

Auf die Plätze, fertig, los! Das traditionelle Anspielen mit ungezwungenem Turnier für Jung und Alt fand am Sonntag, den 24. April 2022 auf der Tennisanlage der TuS Wettbergen statt. Zum Start in die Sommer-Saison konnten zahlreiche Mitglieder ab 10.30 Uhr begrüßt werden – viele Tennis-Neulinge nahmen das Angebot wahr, in den Tennissport „reinzuschnuppern“.

Auch wenn eine ganze Reihe unserer Tennisspieler:innen schon in den ersten Monaten des Jahres auf den Außenplätzen den Schläger geschwungen haben (die Ganzjahresplätze machen es möglich), ist Ende April dennoch der Startschuss in die Freiluftsaison. Alle Plätze wurden im Vorfeld vorbereitet und fit gemacht, so dass nun auf der gesamten Tennisanlage trainiert, um Punkte gekämpft oder einfach nur zum Spaß der Schläger benutzt werden kann.



Der frisch gewählte Co-Abteilungsleiter **Sebastian Galda** begrüßte zusammen mit seinem Teamkollegen **Ralf Ebert** viele Mitglieder auf der schönen Außenanlage direkt am Wettberger Holz. Es wurde lockeres, ungezwungenes Doppel-Tennis unter der Leitung von **Jan Dreier** auf den Plätzen gespielt – Jung gegen Alt – Frau gegen Mann – die Paarungsauslosung wurde dem Zufall überlassen.

Passend zur strahlenden Frühlingssonne war auch das Clubhaus mit angrenzender Veranda herausgeputzt worden und die Tisch-Deko machte Lust auf die kommenden Monate. Unsere Freizeit-Spezialistinnen **Stefanie Stäbe** und **Sandra Seidel** sorgten für ein entsprechendes Entrée: es gab frischen Kaffee und Kuchen und der Sektempfang gehört mittlerweile auch zur liebgewonnenen Tradition.

Nicht nur an Speisen und Getränken haben sich auch die vielen „Schnuppergäste“ erfreut, die an dem Anspielen-Termin die einfache Chance haben, als Nicht-Mitglieder den Tennissport bei der TuS Wettbergen auszuprobieren.



So konnten wir zahlreiche Kinder begrüßen, aber auch Erwachsene haben auf den Plätzen die Bälle geschlagen – manche als Anfänger:innen, einige als Wiedereinsteiger:innen. Natürlich wie immer hervorragend angeleitet von Cheftrainer **Björn Weltz** und seinem kompetenten Trainerteam um **Lena Eggert**, **Max Hölscher** und **Joel Löchel**.

Am Ende des Tages konnten wir so auch schon die ersten Neumitglieder in unserem Tennisverein begrüßen. Das macht natürlich allen Spaß und zeigt, dass der „Anspielen“-Termin ein wichtiger Bestandteil in unserer Tennissparte ist. Vielen Dank an alle Mithelfer und das gesamte Team. ■





Yannick Ulrich wird Tennis-Regionsmeister 2022

Wie jedes Jahr (wenn nicht gerade Corona ist) finden am Pfingstwochenende die Jugend-Regionsmeisterschaften der Region Hannover statt. Jungen und Mädchen der Altersklassen U9 bis U18 kämpfen dann über mehrere Tage in Ronnenberg, Barsinghausen und Springe im Turniermodus um den begehrten Regionsmeistertitel. Dieses Jahr konnte sich der Wettberger Spieler Yannick Ulrich die Trophäe in der Kategorie U12m sichern.

Yannick Ulrich startete als Zweitgesetzter in einem großen 32er-Feld. Das bedeutete für ihn, dass eine Menge Matches bis zum Finalspiel zu spielen waren. Souverän entschied er die drei Vorrunden-Spiele für sich (6:1 6:0, 6:1 6:0 und 6:2 6:3). Im Halbfinale wartete dann der ebenfalls gesetzte Lennart

Rath aus Eldagsen auf ihn. Ein anstrengendes und nicht mehr ganz so klares Spiel erwartete ihn – der erste Satz ging verloren – aber im zweiten Satz und im anschließenden Match-Tie-Break behielt er die Nerven und gewann (6:7 6:2 10:8).

Aber Eldagsen hatte noch mehr zu bieten: im Finale erwartete ihn der an Nummer eins gesetzte Davud Huremovic – durch Rast am ersten Spieltag hatte der bislang ein Match weniger als Yannick gespielt und war damit fitnessmäßig im Vorteil. Aber Yannick hatte das Ziel klar vor Augen und setzte auf sein Können und merkte recht schnell, wo die Schwächen des Gegners lagen, die er gekonnt ausnutzte. Mit einem klaren 6:2 6:3 gewann er das Finalspiel in relativ kurzer Zeit und kann sich ab sofort Regionsmeister 2022 nennen!

Weitere Wettberger Spieler:innen nahmen am beliebten Turnier teil und einige schafften es bis ins Halbfinale. **Noemi Klug** wurde Dritte in der U10w-Konkurrenz, **Tim Rosenkranz** wurde Dritter in der U13m-Riege und **Janne Brinkmann** wurde ebenfalls Dritte in der U18w-Staffel. Außerdem wurden einige Wettberger Talente Finalgewinner:in in den Nebenrunden-Spielen: **Philipp Biedermann** (U10m), **Marlene Krahl** (U10w), **Emil Thren** (U11m) und **Joel Löchelt** (U18m).

Die Abteilungsleitung und die Trainer:innen der TuS Wettbergen Tennisabteilung sind stolz auf die Leistung aller Spieler:innen und gratuliert recht herzlich! ■



Die Wettberger Drittplatzierten: Noemi Klug (U10w, oben rechts), Tim Rosenkranz (U13m, unten links) und Janne Brinkmann (U18w, unten rechts).





Pataletis

Physiotherapiezentrum



Krankengymnastik · Manuelle Therapie · Bobath · PNF
Krankengymnastik-Geräte · Manuelle Lymphdrainage · Massage
Naturmoorpackung · Heißluft · Heiße Rolle
Kryotherapie · Elektrotherapie · Ultraschall · Schlingentisch
Brügger-Therapie · D1 (Kombination) · Kinesiotaping
Sportphysiotherapie · Rückenschule · Fußreflexmassage · Shiatsu
Aromatherapie · Cranio-Concept (CMD)
Viscerale Osteopathie und Funktionelle Medizin

**Computergestütztes Zirkeltraining zur
Rehabilitation und Prävention**

Calenberger Esplanade 2 · 30169 Hannover
Tel.: 05 11/2 14 66 77 · www.physio-pataletis.com

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-19.30 Uhr und nach Vereinbarung



Vereinsmeisterschaften der TuS-Tennis-Kleinfeldkinder

Am 8. Juli 2022 fanden auf unserer Tennisablage die diesjährigen Vereinsmeisterschaften unserer Kinder im Kleinfeld statt. Unsere Jüngsten, die dieses Jahr zum Teil erstmals am Punktspielbetrieb teilnahmen, haben in mehreren Gruppen gegeneinander gemacht und mit viel Spiel und Spaß einen Sieger bzw. Siegerin ermittelt. immer unser Abschlussturnier.

In Team „Zverev“ traten unsere kleinen Bambini-Kinder gegeneinander an. Hier wurden viel Motorik-Übungen gemacht und sogar ein Match nach Punkten gespielt. Siegerin wurde **Madleen Burkschat**.

Im Team „Djokovic“ spielte unsere erste Kleinfeld-Mannschaft gegeneinander. In einem 4er-Feld hat jeder gegen jeden einen Satz gespielt. Sieger wurde **Emil Springmann**.

Und im Team „Nadal“ trat unsere zweite Kleinfeld-Mannschaft an. Auch hier gab es ein 4er-Feld und einen Satz im Modus „Jeder gegen Jeden“. Sieger wurde **Nicolae Adam**.

Die Abteilungsleitung bedankt sich vor allem bei **Lena Eggert** und **Tina Galda** für die Durchführung des Turniers und gratuliert allen Teilnehmern – alle Kinder gingen mit Pokal und Urkunde erfreut in das Wochenende. ■





er t
z-trit



Wettberger Allianz-Tritz-Jugend-Cup: Ganz großes Tennis bei den Kleinen

Vom 22. bis zum 24. Juli fand auf unserer Anlage der Wettberger Allianz-Tritz-Jugend-Cup in seiner vierten Auflage statt. Die Sorgen des Orga-Duos um Turnierleiter Jan Dreier und ersten Oberschiedsrichter Björn Weltz über zu geringe Teilnahmezahlen, insgesamt 44 Teilnahmen, waren gebannt, als auffiel, dass die Qualität ganz und gar nicht litt.

Leider hatten unsere Wettberger Kinder hart zu kämpfen und schieden beide bereits in der ersten Runde aus. So verlor Nika Welp mit 2:6 4:6 gegen Sheyma Kallel (DTV Hannover). Bei den Junioren U12 musste sich Yannick Ulrich nach 142 Minuten Spielzeit gegen den zweitgesetzten Fritz Boberg (TC 1899 Blau-Weiss Berlin) mit 6:7 3:6 geschlagen geben.

Am Sonntag standen dann die Finals an. Bei den Juniorinnen U14 setzte sich **Alexandra Kamenev** (DTV Hannover)

Bild oben (v.l.n.r): Björn Weltz (Oberschiedsrichter), Neklas Walter (Zweiter U16-Junioren), Lleyton Ritter (Sieger U16-Junioren) und Alexander Tritz (Sponsor)

Bild unten: Alexandra Kamenev (Siegerin U14-Juniorinnen, rechts) und Megan Lati-faj (Finalgegnerin)



mit 6:1 6:2 gegen Megan Latifaj (TG Bochum 1949) zum Sieg durch.

Unter den Junioren U12 stach **Fritz Boberg** hervor, der auch im Finale sicher mit 6:1 6:1 gegen Lennart Rath (TV Eldagsen). Bei den Junioren U14 übernahm **Jonas Eilert** (Hildesheimer TC Rot-Weiß) diese Rolle und gewann mit 6:2 6:2 gegen Till Philippzig (HTV Hannover).

In der Konkurrenz der Junioren U16 wurde der eigentliche Favorit Julius Haus (TC Blau-Weiß Soest, DR 605) bereits im Halbfinale von Neklas Walter (HTV Hannover) geschlagen. Jener Neklas Walter musste dann im Finale gegen **Lleyton Ritter** (TV BW Neustadt a. Rbge.) den Kürzeren ziehen. Nach einer Spielzeit von über zwei Stunden konnten sie sich bei knapp 30 Grad Wärme auf ein 7:6 6:0 für Lleyton Ritter einigen.

Insgesamt genossen alle Teilnehmenden ein schönes Turnier. Auf die Frage, was fehle, antwortete Turnierleiter **Jan**



Bild oben: Fritz Boberg (Sieger U12-Junioren, rechts) und Lennart Rath (Finalgegner)

Bild unten (v.l.n.r.): Jan Dreier (Turnierleitung), Jonas Eilert (Sieger U14-Junioren), Till Philippzig (Finalgegner) und Alexander Tritz (Sponsor)

Dreier: „Das Turnier hätte auf jeden Fall deutlich mehr Zuschauer verdient“. Abschließend bedankt sich die Turnierleitung bei **Alexander Tritz** von der Allianz für seine Unterstützung, auf die das Turnier aufbaut. ■





Björn Weltz

Cheftrainer
TuS Wettbergen



DTB-B-Trainer Lizenz
TNB-Regionstrainer
Oberschiedsrichter des TNB (B-Lizenz)

Besattungsservice ab 20,- Euro
Innerhalb von 24h

Trainerstunden auf Anfrage
Einzel-und Gruppentraining

Kontakt: bjoern.weltz@gmx.de
Telefon: 0171 7029330



„Heiße“ Tennis-Sommerferiencamps bei der TuS Wettbergen

In den Sommerferien gab es bei der Tennisabteilung der TuS Wettbergen wieder die seit Jahren etablierten und sehr beliebten Feriencamps. Jeweils eine Woche zu Beginn der Sommerferien und eine Woche gegen Ende. In beiden Wochen konnte Cheftrainer Björn Weltz mehr als 40 Kinder begrüßen – die Camps waren damit restlos ausgebucht.

Auf der schönen Tennisanlage am Wettberger Holz konnten sich die 5- bis 12-jährigen so richtig auspowern – wenn das denn wegen der Hitze möglich war. Aber zum einen bietet die Lage durchaus immer ein schattiges Plätzchen, zum anderen hat die Campleitung natürlich auf die Wettergegebenheiten Rücksicht genommen. Die freute sich auch eher über das tolle Sommerwetter und hat dann eben –

Bild oben: Die Teilnehmer:innen von Camp 1 samt Trainer:innen in ausgelassener Stimmung

wenn 40°C angesagt waren – das Camp schon morgens um 8 Uhr beginnen lassen und dann gegen Mittag in der Sporthalle fortgesetzt.

Wie immer wurde zielgruppengerechtes Tennistraining sowie Spiel und Spaß drumherum angeboten. Die Gruppen hatten wechselnde Trainer:innen – eine ausgelassene Stimmung prägte die Camps. Dazu gehörte natürlich auch ein Spielplatzbesuch für die Kleinen sowie der berühmte „Kückenmühlen-Lauf“ für die etwas Größeren.

Erstmals wurde auch ein Athletik-Training eingeschoben. Mit dynamischen Schnellkräftelementen wurde an Koor-



Die Teilnehmer:innen und Trainer:innen von Camp 2 ebenfalls in ausgelassener Stimmung

dination und Kondition gearbeitet – beides auch extrem wichtig für erfolgreiches Tennisspielen. Und natürlich gab es das obligatorische Abschlussturnier an jedem letzten Camp-Tag –

Bilder unten: Preisverleihung am Abschlussstag (im Bild die ganz Kleinen) und Pause im Schatten.

Bilder rechts: Szenen von den Camps.





Das Trainerteam von Camp 1

samt Preisen für die Gewinner:innen und Urkunden für alle Teilnehmer:innen.

Wer wollte, wurde mit einem tollen Mittagessen bei Orhan im Sportpark-Restaurant versorgt – das macht ja auch immer Spaß, gemeinsam zu essen. Danke an Bambini-Leiterin Lena Eggert, die für alle Kinder ein Eis spendiert hat.

Die Abteilungsleitung bedankt sich für

zwei tolle Feriencamps nicht nur bei Björn Weltz, sondern natürlich beim gesamten jugendlichen Trainerteam um Paul Berger, Janne Brinkmann, Jan Dreier, Hanna Eggert, Jan Garfert, Thierry Grätz, Louis Harms, Luis Ladner, Stefan Langmaack, Henri und Joel Löchelt, Florian Rittler, Jan Seidel, Laura Söffker, Lilly Thieking, Linus Vennekold und Jan Zblewski.

Ohne euch würde es den Kindern nur halb so viel Spaß machen! ■

Das Trainerteam von Camp 2





Wettberger Physiotherapie-Pataletis-Cup wird erwachsen

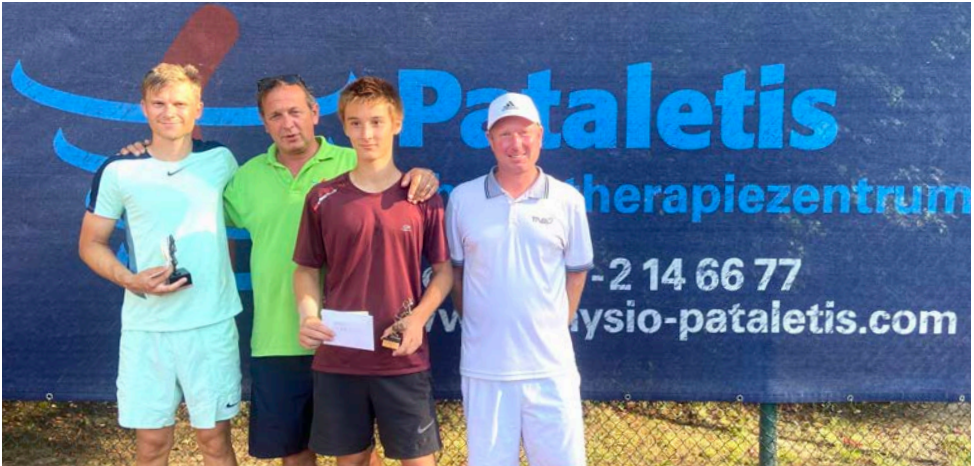
Nach dreijährigem Bestehen als Jugendturnier entschieden sich die Turniervveranstalter Jan Dreier und Björn Weltz dazu, 2022 den Wettberger Physiotherapie-Pataletis-Cup als reines Erwachsenen-Turnier auszusprechen. An dem Termin der letzten drei bzw. vier Tage in den Sommerferien hielten sie dennoch fest, um genügend Jugendlichen eine Teilnahme zu ermöglichen.

An dem Turnier nahmen insgesamt elf SpielerInnen aus Wettbergen teil. Bei den Herren arbeitete sich Florian Rittler (TuS Wettbergen) bis ins Halbfinale vor, wo er auf Lleyton Ritter (TV BW Neustadt a. Rbge.) traf und knapp mit 4:6 6:7 verlor. Im anderen Halbfinale spielten Jonas Lichte (Bremer Tennis-Verein von 1896) und **Felix Palmen** (SC Schwarz-Weiss Cuxhaven) gegeneinander, wo sich Palmen mit 6.4 6:1 durchsetzen konnte. Dieses Selbstbe-

Bild oben: Bronze für die Wettberger Spieler:innen Mariella Gelbke (3.v.l.), Florian Rittler (4.v.l.) und Jonas Lichte (ganz rechts) – im Bild zusammen mit Sponsor Dimitrios Pataletis (2.v.l.) und Turnierleiter Björn Weltz (ganz links)

wusstsein nahm Palmen anscheinend mit ins Finale, wo er Ritter 6:1 6:3 schlug und die 300 Euro Presigeld für den Ersten mit nach Hause nehmen konnte.

Bei den Damen schieden die Wettbergerinnen leider alle früh aus dem Turnier aus. Hier gehörte das Turnier den Gesetzten **Anna Bögner** (TC Tübingen) und Ksenia Hanke (HTV Hannover), die im Finale dann aufeinander trafen. Hier konnte Bögner ihre Favoritenrolle unter Beweis stellen und Hanke mit 7:6 6:0 schlagen und das Turnier gewinnen. In den Nebenrunden setzte sich bei den Herren Linus Vennekold (TSV Ingeln-



Herren-Finale: Felix Palmén (links) gewinnt gegen Lleyton Ritter (2.v.l.) – im Bild zusammen mit Sponsor Dimitrios Pataletis (2.v.l.) und Turnierleiter Björn Weltz (ganz rechts)

Oesselse) durch, bei den Damen gewann Marleen Gläser (TK Bietigheim).

Bei dem Turnier wurden insgesamt 1250 Euro Preisgeld ausgeschüttet. Um das zu ermöglichen, sind die Turnier-Organisatoren ihren Unterstützern zum

Dank verpflichtet. Ohne sie wäre die Austragung eines solchen Turnieres nicht möglich. Für das gesponserte Preisgeld bedankt sich das Team bei **Dimitrios Pataletis** vom Physiotherapiezentrum Pataletis für die Treue und Unterstützung. ■

Damen-Finale: Anna Bögner (links) gewinnt gegen Ksenia Hanke (2.v.l.) – im Bild zusammen mit Sponsor Dimitrios Pataletis (2.v.l.) und Turnierleiter Björn Weltz (ganz rechts)





Allianz-Tritz-Cup: Ein geglücktes Jubiläum

Vom 08. bis zum 11. September fand auf der Anlage der TuS Wettbergen die fünfte Auflage des Wettberger Allianz-Tritz-Cups der Erwachsenen statt. Und das obwohl sieben Tage vorher das Turnier eigentlich vor dem Aus stand, geringe Teilnahmezahlen und bescheidene Wetterprognosen sorgten für ordentlich Besorgnis.

Eines der beiden Probleme behob sich zum Meldeschluss von selbst, wo am Ende 63 Teilnehmende von möglichen 80 auf den Tableaus der Damen und Herren standen. blieb nur noch das Problem mit dem Wetter. Der Starkregen schlug gleich am ersten Tag zu und unterbrach das Geschehen gleich mal für zwei Stunden. Auch am zweiten Tag musste eine Zwangspause von zweieinhalb Stunden eingelegt werden, doch an beiden Tagen konnte der Turnierplan bis zur einkehrenden Dunkelheit eingehalten werden. Die Turnierleitung um **Jan Dreier** und **Björn Weltz** bemerkten am Ende des Turniers: „Dass

Bild oben: Sponsoren Alexander Tritz (rechts) und Jürgen Jeschke (links) zusammen mit den Finalspielteilnehmern der Herren

wir das Ding durchgekriegt haben...“. Der nicht sterbende Optimismus des Oberschiedsrichters Björn und die Stirnfalten des Turnierleiters Jan hatten sich ausgezahlt, sie bescherten ein schönes Turnier an denen sich viele Zuschauer erfreuen konnten.

Von den Wettbergern schafften es bei den Herren Kenneth Holsten und Timon Scholtissek bis ins Halbfinale, wo sie sich leider gegen die Gesetzten Jonas Erdmann (TC Kaunitz) und Marc Soriano Sánchez (TV Jahn Wolfsburg) geschlagen geben mussten. Im Finale dann setzte sich **Jonas Erdmann** mit 6:1 6:3 durch konnte sich die Prämie von 500 Euro abholen. Bei den Damen schaffte es Heimspielerin Janne Brinkmann in der Nebenrunde bis ins Finale, wo sie auf eine alte Gegnerin traf und



V.l.n.r.: Alexander Tritz (Sponsor), Björn Weltz (Oberschiedsrichter), Jan Dreier (Turnierleitung) und Jürgen Jeschke (Sponsor) bei der Preisverleihung

mit 2:6 3:6 gegen Aliya Paland (HTV Hannover) verlor. In der Hauptrunde schritt Sarah Schmidt bis ins Viertelfinale vor, wo sie wirklich knapp mit 3:6 5:7 gegen die an Eins Gesetzte Victoria Golubev (HTV Hannover) verlor. Jene wurde von der späteren Siegerin **Michelle Kirsch** (DTV Hannover) geschlagen, die sich wiederum im Finale mit 6:3 6:3 gegen Edona Ibrahim (HTV

Hannover) durchsetzen konnte.

Bei der Siegerehrung bedankte sich das Organisationsteam sowie die SpielerInnen bei den Sponsoren **Alexander Tritz** von der Allianz und **Jürgen Jeschke** von Slomka & Jeschke Steuerberatung, ohne die und deren Vertrauen ein solches Unterfangen nicht möglich wäre. Vielen Dank! ■

Sponsoren Alexander Tritz (rechts) und Jürgen Jeschke (links) zusammen mit den Finalspielteilnehmerinnen der Damen





Jedermann-Abschlussevent

Zum Ende der Sommersaison fand am 12.09.22 das Jedermann-Abschlussturnier mit reger Beteiligung statt.

In ausgelosten Teams wurde auf 5 Plätzen Doppel gespielt. Nach 3 Durchgängen gab es einen kleinen Sektemp-

fang. Mit einem leckeren Würstchen und Steaks vom Grill (vielen Dank an unseren Grillmeister Max Schneegans) und Salaten und Dipps vom Buffett ließen wir den Abend und die Saison ausklingen. Das Event organisierten Tanja Blume und Björn Weltz. ■





Jugend-Vereinsmeisterschaften beschließen die Sommer-Saison

Am letzten September-Sonntag (25.9.2022) wurden die Endrunden der diesjährigen Jugend-Vereinsmeisterschaften ausgetragen. Unter großer Teilnahme der elterlichen Zuschauer kämpften die jüngeren Jungen und Mädchen in packenden Halbfinal- und Finalspielen um den begehrten Titel des Jugend-Vereinsmeisters.

Insgesamt 35 Mädchen und Jungen hatten sich für das vereinsinterne Turnier angemeldet. Jugendwartin **Corinna Brinkmann** und Cheftrainer **Björn Weltz** bildeten daraus altersgerechte Gruppen und teilen die Vereinsmeisterschaften erstmals in zwei Phasen ein: So wurden die Gruppenspiele bereits ab Juli in Eigenregie von den Tennisspieler:innen durchgeführt – ein Konzept,



Das Orga-Team: Corinna Brinkmann, Björn Weltz und Janne Brinkmann

das bereits durch den Winter-Circuit bekannt ist. Der Vorteil: das gesamte Procedere wird entzerrt und somit besser auf die Kinder und Jugendlichen zugeschnitten.

Durch die Gruppenplatzierungen ergaben sich so die Begegnungen der Halbfinalspiele und – bei einem kleineren Teilnehmerfeld – die der Finalsple.

Diese konnten nun an einem Tag ab 12 Uhr durchgeführt werden. Das Wetter war uns wohl gesonnen, so dass alle Spiele gegen 17 Uhr beendet waren und eine kleine Siegerehrung durchgeführt wurde.

Folgende Platzierungen und Sieger:innen wurden ermittelt:



Jungen Midcourt



Jungen Grünpunkt



Jungen 2010/2011/2012



Jungen 2005-2009

Jungen Midcourt: Philipp Bredlow - Moritz Rewerski 7:6, 3:6, 10:7

Jungen Grünpunkt: Georg von Grolman - Paul Krüger 7:6, 6:1

Jungen 2010/2011/2012: Emil Thren - Julian Biedermann 6:2, 6:4 (Platz 3 Philipp Biedermann - Michel Coors 7:6, 4:6, 11:9)

Jungen 2005-2009: Henri Löchelt - Tim Rosenkranz 6:6 nach Aufgabe

Mädchen Midcourt: Anna Prokop - Emma Winkler 6:3, 6:1

Mädchen Grünpunkt: Noemi Klug - Marlene Krahl 6:1, 6:1

Mädchen 2010/2011/2012: Annabel Coors - Sophia Guardiola 6:3, 6:2

Wir gratulieren allen Sieger:innen ganz herzlich, aber natürlich auch allen Zweitplatzierten und Teilnehmer:innen – ihr habt ein hervorragendes Tennis gespielt und gezeigt.

Vielen Dank an Corinna Brinkmann und Björn Weltz für die Organisation – unser Dank gilt aber auch allen Eltern, die alle Spiele fair begleitet haben und durch ein kleines Kuchenbuffet für das kulinarische Wohl sorgten. Ein Dank geht auch an **Janne Brinkmann** für die Unterstützung an der Seitenlinie sowie an **Jan Dreier**, der wieder für beste Beispielbarkeit der Plätze gesorgt hatte. Das war's draußen – jetzt geht es wieder in die Halle. ■



Mädchen Midcourt



Mädchen Grünpunkt



Mädchen 2010/2011/2012



TENNIS-HEINE
DE

Dein Internetshop - Mach was draus!

- Niedersachsens größte Auswahl an Tennisschlägern, Tennisschuhen, Tennistaschen, Tenniskleidung und Tenniszubehör
- Besaitungsservice auf der Babolat-Besaitungsmaschine der French Open
- Top Marken: Adidas, Babolat, Dunlop, Head, K-Swiss, Pacific, Prince, Signum Pro, Tecnifibre, Wilson
- Über 300 Testschläger aller Marken verfügbar

TENNIS-HEINE DE · Ronnenberger Straße 24 · 30952 Ronnenberg

Telefon (0511) 262 27 27

WWW.TENNIS-HEINE.DE



Tennis-Info geht in den Ruhestand

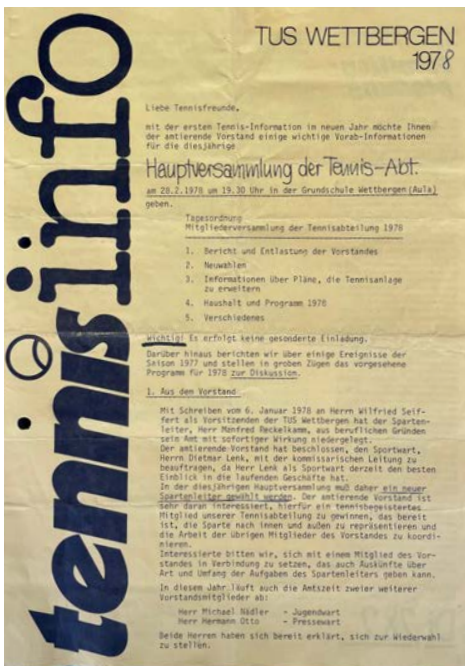
Wenn eine Zeitschrift einen Artikel über sich selbst veröffentlicht, ist eigentlich höchste Vorsicht geboten. Nichts mehr zu berichten? Eigenlob und Beweihräucherung? Nichts von alledem – sondern höchste Eisenbahn: die Tennisabteilung der TuS Wettbergen stellt ihre Vereinszeitschrift „Tennis-Info“ mit dieser Ausgabe ein und nichts liegt näher, als die Beweggründe, die Alternativen und die Historie zu beleuchten.

Der Vorstand der Abteilungsleitung hat in seiner Sitzung am 8. Juni 2022 einstimmig beschlossen, die Tennis-Info nach dem Erscheinen des Herbst 2022-Heftes einzustellen – diese Ausgabe ist also die letzte! Dem sind natürlich reifliche Überlegungen vorausgegangen, die teilweise schon Jahre andauern. Denn es ist kein Schnellschuss, sondern ein wohl überlegter Schritt. Und keine Angst: alle Inhalte der Vereinszeitschrift werden in Zukunft in anderer Form publiziert – nur noch besser! Die

eigentlichen Zwecke werden damit noch sinnvoller verfolgt.

Die Vereinszeitschrift „Tennis-Info“ gibt es schon seit Bestehen der Tennispartei, also seit fast 50 Jahren. Der Zweck im vor-digitalen Zeitalter war klar: Das Heft sollte vor allem die Mitglieder mit wichtigen Informationen versorgen. Und die Optik war zeitgemäß: schwarz-weiß! Vor 12 Jahren präsentierte sich die Tennis-Info dann zumindest mit einem farbigen Umschlag und wurde auch inhaltlich überarbeitet. Seit 2016 ist sie komplett durchgehend farbig angelegt.

Vor knapp 5 Jahren nun ist das Heft noch einmal optisch und inhaltlich überarbeitet worden. Mit unterschiedlichen Dicken und mit den festen Erscheinungsweisen, einmal zum Frühjahr zum Anspielen und einmal im Herbst mit einem quasi Rückblick auf die Sommer-Saison. Das Heft soll gleichzeitig allen Mitgliedern und auch

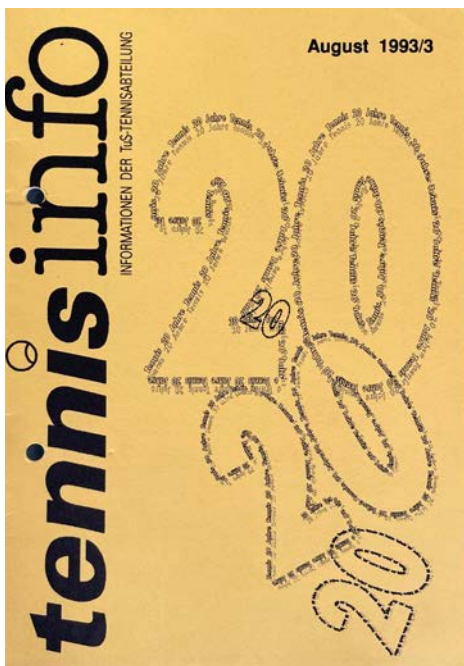


Interessierten einen tiefen Einblick in den Tennissport bei der TuS Wettbergen geben – und genau dieses Zweierlei kann die gedruckte Ausgabe nur unzureichend erfüllen.

Für alle **Bestandsmitglieder** bietet die Tennis-Info nicht viel mehr als ein Archiv von im Jahresverlauf bereits erschienenen Artikeln und Informationen (mal abgesehen von ein paar Leitartikeln, Rückblicken und den Mannschaftsberichten). Die überwiegende Mehrheit der Berichte erscheint nämlich zuvor im Internet und auch im Newsletter. Als bloßes Archiv ist die Tennis-Info aber nicht haltbar – auch wenn die Produktion des Heftes mittlerweile nahezu kostendeckend für die Mitglieder ist (durch Einsparungen und durch die Inserate). Und gerade wenn die Möglichkeit besteht, Informationen zeitge-

rechter veröffentlichen zu können, warum dann bis zum Drucktermin warten? Auch der Umweltaspekt sollte sicher eine Rolle spielen. Dazu kommt: nach stichprobenartiger Rückfrage mussten wir feststellen, dass das Heft von vielen Mitgliedern nach schnellem Durchblättern weggepackt und gar vernichtet wird. Warum auch nicht – wenn alles schon irgendwie bekannt ist.

Darüber hinaus wird in diesen Zeiten auch mal der eine oder andere Termin zum Teil kurzfristig verschoben. Ein Umstand, auf den eine gedruckte Publikation nicht richtig reagieren kann – von Redaktionsschluss über Druck bis Versand vergehen teilweise 4 Wochen. Im digitalen Zeitalter kann viel schneller reagiert werden, Termine können ausgetauscht, fehlende Berichte nach-



tennisinfo
INFORMATIONEN DER TUS - TENNISABTEILUNG

1. Damenmannschaft steigt in die VK auf
Startschuss der Hallenpunktspiele am 03.11.
Unsere Weihnachtsfeier steigt am 17.11.12
Tennis-Nacht-Turnier findet am 02.03.13 im SC Empelde statt

Oktober 2012
www.tus-wettbergen.de





der Herbst-Ausgabe die Mitglieder, aber so ganz werden wir keiner Personengruppe gerecht. Ein Umstand, dem man z.B. im Internet viel besser begegnen kann (da kann man nämlich auswählen, was einen interessiert). Eine zielgruppengerechte Kommunikation sollte im Vordergrund stehen, z.B. auch durch gezielte Publikationen.

Daher werden folgende, bessere Alternativen eingeführt bzw. ausgebaut:

Newsletter

Wenn die Tennis-Info eingestellt wird, entfällt das Medium, durch das ein Mitglied „automatisch“ alle Informationen erhält (z.T. auch wichtige, wie z.B. Informationen der Mitgliederversammlungen). Alle derartigen Informationen werden aber per Newsletter kommuniziert, der in der Regel einmal im Monat

gereicht werden. Insofern können also auch Mannschaftsberichte oder Sonder-Artikel auch online verfügbar gemacht werden.

Für alle **Neu-Interessierten** bietet die Tennis-Info zwar einen tiefen Einblick in die Tennisabteilung – die richtige Ansprache fehlt aber. Schnuppergäste werden auch mit zu vielen Informationen zugeschüttet – hier wären allgemeine Informationen über unsere Tennisabteilung viel sinnvoller, damit schnell und gezielt Lust auf Tennis bei der TuS gemacht wird.

Diese allgemeinen Informationen interessieren aber die Bestandsmitglieder herzlich wenig und hier wird der Konflikt deutlich: wir versuchen zwar mit der Frühjahrs-Ausgabe eher die Neu-Interessierten anzusprechen und mit

tennisinfo
INFORMATIONEN DER TUS - TENNISABTEILUNG

GELBER BALL
Das Motto lautet:
Oktoberfest

ANSPIELEN
Sonntag, 24. April 2016

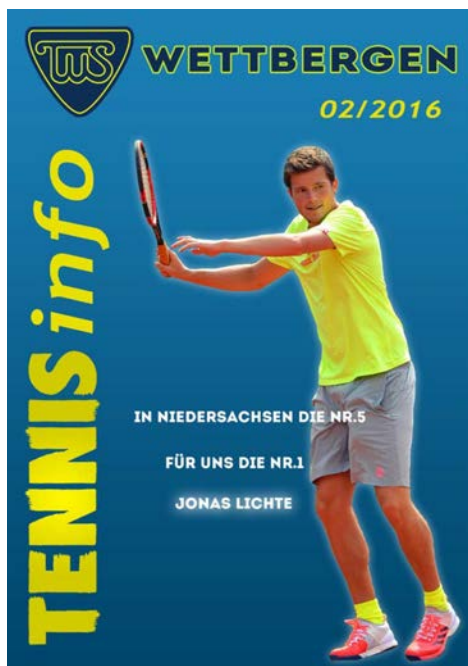
1. HERREN
steigt in Landesliga auf

April 2016
www.tus-wettbergen-tennis.de









erscheint (geplant ist immer am dritten Tag eines Monats). Daher ganz wichtig: **MELDET EUCH FÜR DEN NEWSLETTER AN**, wenn das noch nicht erfolgt ist! Wie das geht, steht vorne in der Umschlagsseite. Wir werden in den kommenden Monaten den Newsletter noch einmal optisch überarbeiten, aber er wird auch weiterhin gerade bei längeren Texten lediglich eine Kurz-Information bieten – will man den Artikel vollständig lesen, führt ein Link auf unsere Internetseite. Mit dem Newsletter verpasst ihr also keine Informationen – weder organisatorische noch publizierte Artikel.

Internet

Wir planen ferner, unseren Internet-Auftritt im nächsten Jahr zu überarbeiten. Neben ein paar kosmetischen Änderungen wollen wir vor allem wie

oben beschrieben die unterschiedlichen Zielgruppen viel besser und direkter ansprechen und informieren. So werden auf der Startseite eher Neu-Interessierte angesprochen werden und mit kurzen Texten und vielen Bildern auf unser Angebot aufmerksam gemacht und zielgerichtet weitergeleitet. Unsere Mitglieder finden aber weiterhin alle für sie wichtigen Informationen auf der Homepage sowie alle Berichte und Artikel – auch sie werden zu den entsprechenden Rubriken geleitet.

Flyer

Trotzdem wollen wir unsere Außenwirkung nicht verlieren, sondern ausbauen. Um Lust auf den Tennissport in unserem Verein zu machen und um Neu-Interessierte anzusprechen, werden wir im nächsten Jahr einen Flyer veröffentlichen. Damit sind wir also auch weiter-





hin präsent in Papierform in allen möglichen Geschäften und Auslageorten im Einzugsgebiet. Außerdem kann man so Schnuppergästen schnell wichtige Informationen an die Hand geben. Der Flyer wird so gestaltet werden, dass er über eine längere Dauer Bestand hat. Zu guter Letzt werden wir damit auch unseren Premium-Partnern gerecht, die weiterhin eine Anzeige schalten können.

Auch wenn es ein Einschnitt ist: das Team der Abteilungsleitung hofft, dass möglichst viele Mitglieder unsere Beweggründe verstehen und ähnlicher Ansicht sind. Unser Verein lebt von Veränderungen in vielen Bereichen – das sollte auch nicht Halt vor solchen Dingen machen. Getreu dem Motto: Weiterentwickeln und Veraltetes über Bord werfen. ■

Ein letztes Wort vom Pressewart

Mir haben die 5 Jahre Tennis-Info mit insgesamt 9 Ausgaben sehr viel Spaß gemacht und ich habe mich auch immer sehr über das positive Feedback dazu gefreut. Noch viel mehr freue ich mich darüber, dass der gesamte Tennis-Vorstand und allen voran die Abteilungsleiter aufgeschlossen sind für zukünftige Projekte. So verliert man nämlich auch nicht den Blick darauf, was man ändern und sogar verbessern kann. Ich bin der Meinung, dass nur so ein Verein modern gehalten werden kann, auch wenn die Pressearbeit sicher auch nur kleines Mosaiksteinchen ist. Und so macht es auch weiter Spaß, in dem Verein mitzuarbeiten.



TuS- und Tennisbeiträge

Mitgliedschaft als ...	Jahresbeitrag Tennis*	Jahresbeitrag TuS	Jahresbeitrag Summe
Kinder bis 18 Jahre	35 €	108 €	143 €
Junioren/Juniorinnen bis zum 27. Lebensjahr (ohne Nachweis)	40 €	120 €	160 €
Erwachsene über 27 Jahre in Ausbildung, im BFD oder FSJ (mit Nachweis)	40 €	120 €	160 €
Erwachsene als Einzelmitglieder	60 €	192 €	252 €
Ehepaare / eingetragene Lebenspartnerschaften	90 €	288 €	378 €
1 Elternteil mit einem Kind bis zum 18. Lebensjahr	90 €	288 €	378 €
Familienbeitrag (inkl. aller im Haushalt lebender Kinder bis zum 18. Lebensjahr)	120 €	384 €	504 €
Empfänger/innen von Sozialleistungen nach dem Sozialgesetzbuch (auf Nachweis)	40 €	120 €	160 €
Ruhemitgliedschaft	20 €	24 €	44 €

* Alle Mitglieder, die zwischen 16 und 69 Jahre alt sind bzw. im laufenden Jahr noch werden, haben die Pflicht eine Arbeitsleistung von 4 Stunden **in der Tennisabteilung** nachzukommen oder diese gegen eine einmalige Jahresgebühr in Höhe von EUR 60,- abzulösen. (Weitere Details entnehmen Sie bitte unserer Homepage unter www.tus-wettbergen-tennis.de)

Training Preisliste

[€] pro Trainingsteilnehmer in einer 4er Gruppe

Bambini-, Jugend, Mannschaften		
Sommer	Trainer (Ort: Tennisanlage)	
16 Wochen - ohne Sommerferien		
Bambini	C-Lizenz u. ähnliche Qualifikation	80 €
Jugend	A-Lizenz	210 €
Mannschaften	B-Lizenz	175 €
	C-Lizenz u. ähnliche Qualifikation	120 €
Winter	Trainer (Ort)	
28 Wochen - 1 Woche in den Weihnachtsferien und 1 Woche in den Osterferien findet kein Training statt		
Bambini	C-Lizenz u. ähnliche Qualifikation (TuS-Sportpark)	140 €
Jugend	A-Lizenz (Empelde)	370 €
Mannschaften	B-Lizenz (Empelde)	305 €
	C-Lizenz u. ähnliche Qualifikation (Empelde)	210 €
	C-Lizenz u. ähnliche Qualifikation (TuS-Sportpark)	155 €
Jedermann		
Sommer	Trainer (Ort: Tennisanlage)	
Abrechnung erfolgt mit der Anzahl der Trainingseinheiten basierend auf Saisonpreis (16 Wochen)		
Jedermann	A-Lizenz - Saison	225 €
	B-Lizenz oder C-Lizenz u. ähnlicher Qualifikation - Saison	160 €
	B-Lizenz oder C-Lizenz u. ähnlicher Qualifikation - 12 Stunden	120 €
Winter	Trainer (Ort)	
Abrechnung erfolgt mit der Anzahl der Trainingseinheiten basierend auf Saisonpreis (28 Wochen)		
Jedermann	A-Lizenz (Empelde) - Saison	540 €
	B-Lizenz (Empelde) - Saison	500 €
	B-Lizenz (Empelde) - 12 Stunden	215 €

Vorstand der Tennisabteilung der TuS Wettbergen

Wir sind für Sie da – Sprechen Sie uns an!

ABTEILUNGSLEITER



**Ralf
Ebert**

0151 51501984
ralf.ebert@htp-tel.de



**Sebastian
Galda**

0176 32515934
sebasti@galda.de

KASSENWART



**Günter
Mohren**

0511 2348554
tennis@brimo1.de

CHEFTRAINER



**Björn
Weltz**

0171 7029330
bjoern.weltz@gmx.de

JUGENDWARTIN



**Corinna
Brinkmann**

0511 2348554
corinna.brinkmann@brimo1.de

JUGENDWARTIN/SCHULTENNIS



**Stefanie
Söffker**

0511 47339530
soeffker@arcor.de

MITGLIEDERWART



**Basri
Soeradhiningrat**

0177 266802
basrisoerad@hotmail.com

SPORTWARTE



**Maximilian
Hölscher**

0151 70802505
max.hoelscher97@gmail.com



**Dominik
Fitz**

01673 7194879
fitz.dominik@gmx.de

TECHNISCHER WART

nicht besetzt

Bitte an
Platzwart
wenden! →

PLATZWART



**Jan
Dreier**

0157 55987511
jan.dreier15@gmail.com

CLUBWARTIN



**Nadine
Ruhe**

0511 3502944
nn-ruhe@web.de

FREIZEITWARTINNEN



**Stefanie
Stäbe**

0511 2620058
stefanie.staebe@googlemail.com



**Sandra
Seidel**

0152 53439949
sandra@stefan-seidel.de

PRESSEWART



**Stefan
Löchelt**

0171 7022879
s.loechelt@icloud.com

WIR HABEN FÜR SIE GEÖFFNET MO.-SA. 7-22 UHR

30419 Hannover-Wettbergen
Auf dem Sohlorte 1

REWE

Andreas Klautke oHG

DEIN MARKT

REWE.DE

